

# Gemeinde*info*

Neues, Informatives und Interessantes aus Neuhofen an der Krems

Jänner/Februar 2017



Baulandwidmung:

**Wie sich Zukunft und Vergangenheit  
im Wege stehen können** S. 4

Bürgerbeteiligungsprozess zur Verkehrsberuhigung:

**Erste wesentliche Umsetzungsmaßnahmen** S. 11

**Top-Bewertungen für die Neuhofener Kinderbetreuung** S. 13



neuhofen

# Inhalt



Seiten 4–5

**Bauen in Neuhofen**

**Beschlüsse der  
Gemeindegremien** S. 6–7

**Aktuelles** S. 8–12

**Gesunde Gemeinde** S. 13



Seiten 14–17

**Neues aus den Schulen und  
Kindergärten**

**Soziales und Generationen**  
S. 18–23



Seiten 24–27

**Neuhofener Vereine und  
Initiativen**

**Biblio-News** S. 28–29

**Umwelt & Klimabündnis**  
S. 30–31

**Wir gratulieren** S. 32–33



Seiten 34–37

**Es ist was los in Neuhofen –  
Veranstaltungen & Termine**

**Service und Wissenswertes**  
S. 38–44



---

## Impressum:

Impressum: Amtliche Mitteilung

Redaktion: Marktgemeinde Neuhofen an der Krems, Kirchenplatz 3, 4501 Neuhofen

Tel: 07227 / 4255, E-Mail: h.schmidt@neuhofen-krems.at

Fotos: Gemeinde, Franz Lina, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Redaktionsschluss für die Ausgabe März / April 2017: 1. Februar 2017

# Optimistisch in die Zukunft und zwei Wünsche für 2017

Ein sehr arbeitsreiches Jahr liegt hinter uns. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte haben sich bemüht – wenn auch manchmal mit sehr unterschiedlichen politischen Zugängen – für unsere Gemeinde das Bestmögliche umzusetzen. Das ist zwar aus meiner persönlichen Sicht nicht immer ganz optimal gelungen, weil einige Projekte letztendlich erst mit größtmöglichen Kompromissen beschlossen werden konnten und dadurch eben nicht in der ursprünglich geplanten Form umgesetzt werden können. Trotzdem: Vieles konnte auf den Weg gebracht werden. So auch unser wegweisendes Beteiligungsprojekt zur Verkehrsberuhigung mit einem umfassenden Maßnahmenkatalog (mehr dazu in dieser und der nächsten Ausgabe).

Auch für die Bediensteten des Gemeindeamtes war das Jahr 2016 ein arbeitsintensives. Immerhin mussten drei Bundespräsidentenwahlen abgewickelt werden. Alleine das war eine zusätzliche Arbeitsbelastung, die Außenstehende kaum richtig einschätzen können. Zusätzlich musste eine Reihe von politischen Entscheidungen umgesetzt werden, die mitunter einen ordentlichen Arbeitsaufwand auslösten. Danke für die hervorragende Arbeit!

So gesehen freuen wir uns auf ein ruhigeres Jahr 2017 ohne zusätzlichen Wahlstress und ohne weitere politische Polarisierung. Als Optimist – und der bin ich nach wie vor, auch nach dreizehn teils ziemlich anstrengenden Bürgermeisterjahren – glaube ich an ein angenehmes und vor allem konstruktives Arbeitsklima in der örtlichen Politik.

Ich bin überzeugt, dass jede Fraktion nur über ihre sachpolitischen Vorschläge und Konzepte beweisen kann, dass sie ernsthaft und verantwortungsvoll für Neuhofen und somit für Sie alle arbeitet.

Daher auch mein persönlicher Neujahrswunsch an die VertreterInnen aller Neuhofener Parteien: Parteipolitik in die letzte Reihe verbannen und Sachpolitik als oberste Vorgabe leben. Dann kann auch in Neuhofen politische Ruhe einkehren und wir können gemeinsam an bestmöglichen Zukunftskonzepten für unsere Gemeinde arbeiten.

Und mein Wunsch an Sie, liebe Neuhofenerin, lieber Neuhofener: Ihre Wünsche und Vorhaben mögen sich erfüllen! Alles Gute im Jahr 2017!



*Ihr Bürgermeister  
Günter Engertsberger*



*Bürgermeister  
Günter Engertsberger*

Bauen in Neuhofen:

# Zukunft und Vergangenheit können sich im Wege stehen

**Gerade wenn es um Bautätigkeit und Baulandwidmungen geht, wird sichtbar, wie falsche Entscheidungen der Vergangenheit Jahre später zum Problem werden können.**

Immer wieder ist zu hören: In den letzten Jahren wurde in Neuhofen so viel wie nie zuvor gebaut. Immer dann, wenn der Verkehr stockt, wenn es wieder um den Bau einer Wohnanlage geht, kommt es zu Spekulationen und Gerüchten. Deshalb halte ich es für sehr wichtig, Ihnen hier einige Fakten näher zu bringen, damit sie sich ein Urteil bilden können.

## Die Vergangenheit holt uns täglich ein

Warum ist es so, wie es ist? Vor dem Beginn meiner Tätigkeit als Bürgermeister – also vor November 2003 – wurden Grundstücksflächen gewidmet, die zum Teil wegen ihrer Lage nicht wirklich für eine Bebauung

geeignet waren. Diese Widmungen waren auch nicht zwingend notwendig, weil es bereits viele ausgewiesene Bauflächen gab. Außerdem wurden diese Widmungen ohne Bauzwang vergeben.

## Bauland als Geldanlage

Heute haben wir die Folgen zu tragen: Von diesen Flächen gibt es immer noch rund 20 Hektar! Bauland das als Geldanlage verwendet wird, Bauland das nicht verfügbar ist, weil es gehortet wird. Besonders nachteilig: dieses Bauland verhindert die Ausweisung von neuen Flächen an viel besseren und verkehrstechnisch günstigeren Standorten. Dringend benötigte Wohnraumschaffung wird auf diese Weise verunmöglicht.

## Entschädigungsklagen bei Rückwidmungen

Nun könnte man denken, dass dieses Problem mit einer Rückwidmung der „alten“ Flächen ganz schnell zu lösen sei. Leider ist es nicht so. Denn: Mit einer Rückwidmung ist eine starke Wertminderung des Grund-

stücks verbunden. Das würde den oder die Eigentümer in die Lage versetzen, hohe Entschädigungsklagen gegen unsere Gemeinde einzubringen, die wir uns keinesfalls leisten könnten. Besonders verständlich und nachvollziehbar wären solche Forderungen vor allem dann, wenn neue Eigentümer nun nach einer solchen Rückwidmung nur mehr einen Bruchteil des von ihnen bezahlten Grundwertes bekommen würden.

## Neuwidmungen nur mit strengen Verpflichtungen

Wir als Gemeinde mussten auf diesen Umstand reagieren und widmen seit nunmehr zehn Jahren nur mehr Grundstücke, die dringend benötigt werden. Baulandwidmungen werden zusätzlich mit strengen Verpflichtungen versehen: Abwägung des Bedarfes, Bauland Sicherungsverträge mit genau festgeschriebenen Auflagen, Bauzwang, Finanzierung der Versorgungsinfrastruktur für Kanal und Wasser und der Verkehrsanbindung an das öffentliche Straßennetz durch den Grundstückseigentümer und vieles mehr!



Gewidmete Fläche ohne Bauzwang  
Zentrumsnähe beim Spar Markt



Gewidmete Fläche Zentrumsnähe beim  
Bezirkssaltenheim ohne Bauzwang

## Abweisung von Bauvorhaben bei Altwidmungen nicht möglich

Wenn nun aber – wie in den vergangenen Jahren öfter geschehen – schon lange gewidmetes Bauland zur Bebauung eingereicht wird, dann kann die Gemeinde ein derartiges Baubeglehen nicht abweisen, wenn Baudichte und Bebauungsrichtlinien eingehalten werden. So geschehen zum Beispiel bei der Bebauung im Überflutungsbereich der Krens: Hier wurden alle Auflagen erfüllt und das Projekt musste daher auch genehmigt werden.

Diese „Altlasten“, wie sie gerne benannt werden, stellen uns also heute vor Herausforderungen, die nur im Rahmen der Gesetze abgehandelt werden können.

## Sorgsamer Umgang – Verantwortung für die Zukunft

Das bestehende Örtliche Bebauungskonzept gilt noch bis 2020. Im Jahr 2019 wird mit der Bearbeitung eines neuen Konzeptes begonnen, das dann wieder für die nächsten zehn Jahre gelten soll. Überlegungen zu Rückwidmungen werden dann wahrscheinlich

einfließen müssen und noch für erheblichen Unmut sorgen. Aber eine geordnete Entwicklung der Gemeinde ist nicht nur für unsere Lebensqualität heute wichtig, sondern vor allem auch für unsere Nachfolgenerationen, unsere Kinder und Enkel. Wir müssen mit den noch verfügbaren Flächen sorgsam umgehen. Weil wir Verantwortung für die Zukunft haben.

*Ihr Bürgermeister  
Günter Engertsberger*



Die Widmung der Flächen Piberbacher Austraße 9 abcd erfolgte rechtswirksam in Teilwidmungen und Erweiterungen 1980, 1992 und 1999



Gebiet Sportallee 36, 38: rechtswirksam seit 1980 als Bauland Wohngebiet gewidmet



Bebauung Piberbacher Austraße



Sportallee verdichtet bebaut Zentrumslage

Aus dem Gemeinderat...

# Kurz gemeldet: Beschlüsse der Gemeindegremien

Auszüge aus der Sitzung des Gemeinderates vom 18. Oktober 2016

## Ansuchen um Unterstützung für „Lange Einkaufsnacht in Neuhofen“

Für Freitag, den 23. Juni 2017 ist eine „Lange Einkaufsnacht in Neuhofen“ geplant.

Die Kosten für diese Aktion werden auf ca. € 14.000,- geschätzt. Die Initiatoren stellen sich eine Beteiligung der Gemeinde Neuhofen in Höhe von € 8.500,- vor.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Unterstützung in Höhe von € 8.500,- zu genehmigen. Der Betrag soll im Budget fürs nächste Jahr aufgenommen werden.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## Schiclub Neuhofen – Ansuchen um Subvention

Der Schiclub ersucht um Subvention zum Ankauf von 2 Anzügen à € 450,-.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, das Ansuchen zu befürworten.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## Erneuerung der Mühlbachbrücke – Fußgängerbrücke auf die Kremsinsel

Das € 50.000,- teure Projekt Erneuerung der vielbegangenen Brücke vom Zentrum zur Kremsinsel (Gruselweg) kann im Moment nicht durchgeführt werden. Das Land OÖ hat die Zusage zur Mitfinanzierung – immerhin 2/3 der Gesamtkosten – zurückgezogen. Diese Brücke wird hauptsächlich von Fußgängern und Radfahrern benützt und muss daher entsprechende Sicherheitsfaktoren aufweisen, um nicht gesperrt zu werden. Gefahr im Verzug besteht nicht. Aus diesem Grund können vom Amt Ersatzlösungen überlegt werden.



Auszüge aus der Sitzung des Gemeinderates vom 3. November 2016

## Partnerschaft mit der ungarischen Gemeinde Tiszaujvaros

Der Partnerschaftsvertrag wurde mit Stimmenmehrheit angenommen: 26 Stimmen dafür (SPÖ, 10 ÖVP, FPÖ), 2 Stimmen dagegen (ÖVP), 3 Stimmen enthalten (Grüne).

## Gleichbehandlungsgesetz

Die Bestellung einer Koordinatorin wurde einstimmig beschlossen.

## Vereinbarung zur Trägerschaft des Familienbundzentrums Neuhofen zwischen der Marktgemeinde Neuhofen und dem Familienbund OÖ

ein Gegenantrag, dass die Gemeinde vom Gemeinderat beauftragt wird, eine Ausschreibung zur Erbringung eines Beratungsangebotes das mindestens dem entspricht, dass der Familienbund zurzeit ehrenamtlich erbringt, vorzubereiten. Als Basis für den Forderungskatalog kann durchaus das zurzeit erbrachte Leistungsvolumen des Familienbundzentrums Neuhofen herangezogen werden. ►

Bei vergleichbaren Leistungsanboten soll dann der Bestbieter beauftragt werden, im Auftrag der Gemeinde Beratungsdienstleistungen in Neuhofen durchzuführen. Die Endentscheidung liegt in jedem Fall beim Gemeinderat. Der dazu benötigte Zeitrahmen sollte nicht über das 1. Quartal 2017 hinausgehen – wird mit Stimmenmehrheit abgelehnt: 12 Stimmen dafür (SPÖ), 18 Stimmen dagegen (ÖVP, 3 FPÖ,

Grüne), 1 Stimme enthalten (FPÖ) – der Hauptantrag wird mit Stimmenmehrheit angenommen: 19 Stimmen dafür (ÖVP, FPÖ, Grüne), 11 Stimmen dagegen (SPÖ), 1 Stimme enthalten (SPÖ) – ein Zusatzantrag, dass der Vertrag der IKD zur Überprüfung übermittelt werden soll. Ist der Vertrag nicht korrekt, wird er hinfällig – wird einstimmig beschlossen.

## Auszüge aus der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 1. Dezember 2016

### Subventionsansuchen der Neuhofener Vereine

Der Bürgermeister stellt den Antrag, die Subvention für Neuhofener Vereine so wie in den Vorjahren auch für 2016 zu beschließen. Eine Gesamtsumme von ca. € 13.000,- für 21 Vereine wurde einstimmig beschlossen. Ansuchen von Nicht-Neuhofener Vereinen und Institutionen wurden einstimmig abgelehnt.

### Ankauf von Urnennischen

Der Ankauf von Urnen-Nischen an der Mauer der Aufbahnhalle in der Höhe von ca. € 9.000,- wurde einstimmig beschlossen.

### Planungsauftrag Schulhofgestaltung

Ein Planungsauftrag für die Schulhofgestaltung an die Architekten Moser und Hager wurde einstimmig beschlossen. Diese Vorentwurfsplanung soll eine Neugestaltung der Freianlagen des Schulzentrums Neuhofen zu Grunde legen.

### Sanierung von drei Pumpwerken

Die Sanierung von drei Pumpwerken für unsere Kanalisation im Ahornweg, Lothringenstraße und Weißenberg wurde an die Firma Aigner in der Höhe von ca. € 61.000,- einstimmig beschlossen. Die Finanzierung erfolgt aus Rücklagen.

## Neuer Wohnbau in Weißenberg

Bei einem Richtfest des neu errichteten Wohnhauses der Bauherren Fritz Ecker und Mark Tanzer in Weißenberg, konnten sich Bürgermeister Günter Engertsberger und Vizebürgermeisterin Gertraud Eckerstorfer vom Fortschritt des Bauwerkes und der geplanten Wohnungen überzeugen. Über den raschen Baufortschritt und die Tatsache, dass ein Teil der neuen Wohnungen bereits fix vergeben werden konnte, sind die Bauherren sehr erfreut. Wir wünschen weiterhin einen unkomplizierten Baufortschritt und alles Gute!



## Gemeindekalender 2017 für jeden Haushalt

Auch für 2017 wurde von der Marktgemeinde Neuhofen wieder mit Unterstützung vieler Betriebe ein Monatskalender erstellt, der kostenlos zu Ihnen ins Haus kommt. Der Wandkalender enthält neben Entsorgungsterminen bereits wichtige Veranstaltungstermine für 2017, sowohl von der Gemeinde, als auch von den örtlichen Vereinen. Die Zustellung erfolgt wieder bis Ende dieses Jahres durch die Mitglieder der SPÖ Neuhofen.

## Gemeinderats-Sitzungstermin

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Donnerstag, 2. Februar 2017, um 19 Uhr im Sparkassensaal Neuhofen statt.

## Geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt seit 1. Juli 2016

**Montag bis Freitag:** 08:00 – 12:00 Uhr  
**Montag und Donnerstag:** 15:30 – 18:00 Uhr

# „Europa fängt in der Gemeinde an“

Welche Antworten hat die Europäische Kommission in der Migrationsfrage? Wie ist es um die sozialen Rechte der UnionsbürgerInnen bestellt? Wie gestaltet die EU die außen- und sicherheitspolitischen Beziehungen zu den Regionen in ihrer Nachbarschaft? 25 Europa-GemeinderätInnen reisten von 16. bis 18. November 2016 nach Brüssel, um Antworten auf diese und andere brennende Fragen zu finden. Ihr erklärtes Ziel war und ist es, den BürgerInnen ihrer Gemeinden die EU besser und nachvollziehbarer erklären zu können. Genau das ist die Aufgabe der Europa-GemeinderätInnen.

In Brüssel erhielten sie Antworten aus erster Hand. Mit dabei war auch Bgmstr. Günter Engertsberger, dem für seine Gemeinde und Region vor allem das Thema „Europäische Migrationspolitik“ wichtig war. Genau dazu konnte er vor Ort mit Mag. Evelyn Regner EU-Vertreterin (SPÖ) und bei einem gemeinsamen Mittagessen auch mit ihren Kollegen Mag. Dr. Georg Mayer (FPÖ) sowie Heinz K. Becker (ÖVP) sprechen. Bgmstr. Günter Engertsberger zeigte sich nach seiner Rückkehr überrascht ob des gemeinsam vermittelten guten Arbeitsklimas der Fraktionen.

„Europa-GemeinderätInnen“? Das sind derzeit über 900 BürgermeisterInnen und GemeindevertreterInnen aus ganz Österreich und allen politischen Ausrichtungen, die auf Initiative des Außenministeriums und der Europäischen Kommission ihren BürgerInnen die EU näherbringen wollen. Denn



viele Entscheidungen der EU betreffen ja die Gemeinden direkt. Dazu ist es wichtig, durch genauere Informationen und persönliche Kontakte vor Ort EU-Entscheidungen und was sie bringen, besser zu verstehen.

Auf dem Programm stand unter anderem ein Besuch der Europäischen Kommission, wo die Europa-GemeinderätInnen mit ExpertInnen zu den Themen Migrationspolitik, zu den sozialen Rechten der UnionsbürgerInnen und zur europäischen Nachbarschaftspolitik

diskutierten. Die Vorstellung der Arbeit der Ständigen Vertretung Österreichs bei der EU mit einem Gespräch mit Botschafter Walter Grahammer, ein Treffen mit österreichischen Abgeordneten zum Europäischen Parlament und ein Treffen mit den LeiterInnen der jeweiligen Verbindungsbüros der Bundesländer standen auf der Tagesordnung. Von den drei intensiven Tagen in Brüssel konnte Bürgermeister Günter Engertsberger als Wichtigstes mitnehmen: „Europa beginnt tatsächlich in der Gemeinde!“



Bürgermeister Günter Engertsberger  
mit dem EU-Botschafter Mag.  
Walter Grahammer

Näheres zur Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“ erfährt man unter [www.bmeia.gv.at/europagemeinderaeete](http://www.bmeia.gv.at/europagemeinderaeete)

**Rückfragehinweise: Bgmstr. Günter Engertsberger**

Tel: 0664 / 205 38 38, [buergermeister@neuhofen-krems.at](mailto:buergermeister@neuhofen-krems.at)

Zur Initiative „Europa fängt in der Gemeinde an“: Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres – Presseabteilung:

Tel: 050 / 1150 - 3320

Fax: 050 / 1159 - 213

E-Mail: [abti3@bmeia.gv.at](mailto:abti3@bmeia.gv.at)

**EUROPA** FANGT IN DER GEMEINDE AN

## Reisepass nicht vergessen!



Mehr als 1,1 Millionen Reisepässe verlieren im Jahr 2017 ihre Gültigkeit. Auch Ihrer?

Dann gehen Sie auf Nummer sicher und beantragen Sie rechtzeitig einen neuen Hochsicherheits-Pass. So ersparen Sie sich lange Wartezeiten und Verzögerungen.

Nähere Infos auf: [www.passkontrolle.at](http://www.passkontrolle.at)

*Eine Initiative des Bundesministeriums für Inneres*

## Gemeinsames Altstoffsammelzentrum kann umgesetzt werden

Nachdem alle 5 Gemeinden in ihren zuständigen Gemeinde-Gremien den Bau-rechtsvertrag beschlossen haben, wurde die Detailplanung durch den Bezirksabfall-verband in Auftrag gegeben. Wenn alles

nach Plan läuft, soll im Frühling kommenden Jahres mit dem Bau begonnen werden, sodass Ende 2017 mit der Fertigstellung gerechnet werden kann.



In Fischen ist der Standort für das neue ASZ

## Räum- und Streupflicht – Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen der StVO

**Der nächste Schnee kommt ganz bestimmt und wir erinnern Sie wieder an die Anrainerpflichten gemäß den Bestimmungen des § 93 der Straßenverkehrsordnung:**

„Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer unverbauter land- und forstwirtschaftlicher Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 Metern vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigung gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist kein Gehsteig bzw. Gehweg vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 Meter zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

In einer Wohnstraße ohne Gehsteig gilt diese Verpflichtung für einen 1 Meter breiten Streifen entlang der Häuserfronten. Ferner ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern der an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.“

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftsbesitzer nicht von ihren Anrainerpflichten!

### **Räum- und Einsatzfahrzeuge bitte nicht blockieren!**

Um den Winterdienst ordnungsgemäß abwickeln zu können, ersuchen wir alle GemeindebürgerInnen, die Straßen von privaten Ablagerungen freizuhalten und alle AutobesitzerInnen, ihre Autos so abzustellen, dass die Räum- und Einsatzfahrzeuge nicht blockiert werden. Ist das Abstellen der Fahrzeuge auf der Straße unumgänglich, so werden die Eigentümer gebeten, sich auf nur „EINE Parkseite“ zu einigen. Vielen Dank!

**Wir bitten Sie auch schon vorweg um Verständnis**, falls durch den Einsatz der Räumfahrzeuge abermals Schnee auf die schon gereinigte Grundstückseinfahrt gelangt. Leider ist dies im Zuge der Schneeräumung nicht zu vermeiden – was bereits auch durch die herrschende Rechtsprechung bestätigt ist. Unsere Mitarbeiter sind jedoch stets darum bemüht, derartige Unannehmlichkeiten zu vermeiden und den Winterdienst so zu planen und durchzuführen, dass Sie möglichst optimale Straßenbedingungen vorfinden.

# Es ist doch noch geschehen!

Die Umsetzung der Umfahrung Neuhofens und des mitzubauenden Kreisverkehrs dauern mindestens noch 10 Jahre (Aussage der zuständigen Landesbehörde). Dies veranlasste die Gemeinde die Forderung „**der Aufweitung der Einmündung Welsersstraße – B 139**“ voranzutreiben, damit die Staus beendet werden. Es ist statt im Frühjahr doch noch vor der Winterszeit von der Landesverwaltung umgesetzt worden. Danke an die Fa. Pichler, die einen Teil des Grundstückes zur Verfügung stellte, damit die LKWs den notwendigen Kurvenradius zur Einfahrt in die Welsersstraße erhalten. Der Gehsteig auf der Parkseite musste für die Abbiegespur weichen, denn Radfahrer und Fußgänger aus Richtung Allhaming wählen den Weg ins Zentrum vorbei an der Elternhaltestelle bei der Fa. Scheibl.



Die begrünten Rückhaltebecken in Kaskadenform am **Hochweg**, die Sickermulden am Mostweg aber auch die Retentionsbecken in der Nähe des Arnulfweges haben kurz nach dem Bau eine auffällige, wannenartige Gestaltung. Sie schützen die Bewohner von Hanglagen bei Starkregen vor Überflutungen. Es ist eine Vorgabe des DI Steidl, der für den Regen- und Abwasserbau zuständige Fachmann des Gemeindegebietes ist. Bei größeren Niederschlägen wird das Wasser im ersten Becken versickern, beim Überfluten in die folgende Mulde über eine Steinsperre abfließen bis in die nächstfolgende Einsenkung um zuletzt über Sickerschächte abgeleitet zu werden.



Im Bereich des **Birnenweges** wurde der Großteil der Siedlung neu asphaltiert, denn durch das starke Gefälle musste die bisher vorhandene Schotterstraße nach jedem stärkeren Regen durch Abschwemmungen die entstandenen Gerinne mit Schotter neu gefüllt und maschinell geebnet (gegrädert) werden. Neben dem Verlauf des Birnenweges sind ebenfalls Sickerbecken in Kaskadenform angelegt worden.



So geben wir jährlich für den Straßenbau bis zu € 400.000,- aus – die Zuschüsse des Landes für den Straßenbau fehlten bisher (seit 13 Jahren). Wir hoffen, dass sich die Situation unter der veränderten Leitung im Infrastrukturbereich des Landes verbessert.

## Fahrradfreundliche Gemeinde

# Wesentliche Forderungen der Bürgerbeteiligung im Radfahrbereich vor der Fertigstellung

Bei der Befragung der Bürger war eine der Forderungen die gute Erreichbarkeit des Neuhofener Ortszentrums und des Bahnhofes aus den vier Himmelsrichtungen.

Ist die sichtbare Kenntlichmachung der Fahrwege der Radler besser mit Schildern oder Bodenmarkierungen?

Wir holten Informationen bei DI Robert Stögner vom Klimabündnis OÖ, den für den Radfahrverkehr zuständigen Fachmann im Land, Herrn Hummer Christian und im Internet ein. Wir entschieden uns für die vermehrte Verwendung von Bodenmarkierungen. Längenangaben sind nicht notwendig, da es nur wenige 100 Meter zum Bahnhof oder ins Zentrum sind. Der R 10 als regionaler Radweg ist vom Land mit Tafeln beschildert. QR Code Logos werden erst dann angegeben, wenn die Strecken in einer regionalen Karte oder digital erfasst und eingezeichnet sind.

### Gegenargumente zu Schildern:

- bei mehreren Richtungsangaben, Pfeile, Bahnhof, Zentrum und Radsymbol ergibt es eine Schilderanhäufung oder ein Monsterschild
- vergilben nach wenigen Jahren, reflektieren nicht mehr und müssen daher erneuert werden
- Gefahrensituation im Kreuzungsbereich, wodurch die Schilder mit den Piktogrammen eher übersehen werden
- die Aufstellung ist in vielen Bereichen wegen der Sichtbarmachung für den Radler problematisch
- die Biker schauen vermehrt auf den Boden als geradeaus (Genickproblem!)



### Argumente für Bodenmarkierungen:

Wir möchten ein farbiges, raues Bodenquadrat aufspachteln und die darauf weiß aufgesprühten Markierungen verschwinden dadurch in den Vertiefungen und müssen nicht so oft erneuert werden, da sie sich durch Überfahren weniger schnell abreiben.

- Auffälligkeit des farbigen Quadrates
- Fahrradbild in weiß kennzeichnet den Radweg
- weiße Pfeile geben die Richtung an
- symbolhaftes Aufsprühen für „Zentrum“ und „Bhf“ (Bahnhof oder Lok-Symbol)
- mehrere Hinweise können angeführt werden

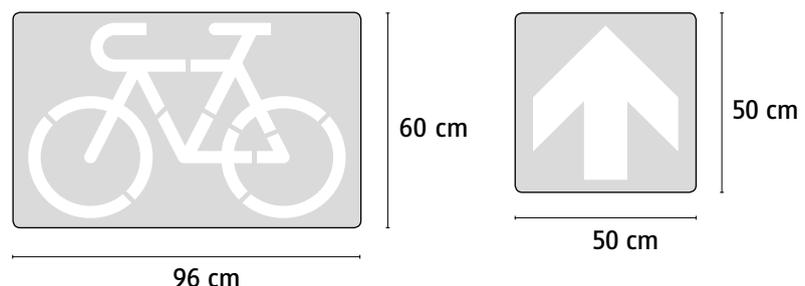
Wenige offene Fragen müssen noch mit dem Sachverständigen geklärt werden.

Ich bedanke mich bei meinen Ausschussmitgliedern oder Ersatzmitgliedern, bei Herrn Mag. Brückl für die ausgezeichnete Arbeit und bei der Gemeinde für das Geld, das „aufgestellt“ werden soll.

### 3m. Piktogramme



Schablonen für weiße Markierungen.



GV Erich Rossler

Obmann des Ausschusses für Infrastruktur, Mobilität, Ortsgestaltung, Straßen, Wege und Kanal sowie Radfahrbeauftragter der Marktgemeinde Neuhofen

Marktgemeinde: Neuhofen an der Krens

**Volksbegehren „Gegen TTIP / CETA“**

**Verlautbarung**

**über das Eintragungsverfahren**

Aufgrund der am 12. September 2016 auf der Amtstafel des Bundesministeriums für Inneres sowie im Internet veröffentlichten Entscheidung des Bundesministeriums für Inneres, mit der dem Antrag auf Einleitung des Verfahrens für ein Volksbegehren mit der Kurzbezeichnung „Gegen TTIP / CETA“ stattgegeben wurde, wird verlautbart:

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrensgesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist

**von Montag, dem 23. Jänner 2017,  
bis (einschließlich) Montag, dem 30. Jänner 2017,**

in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren **durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift** in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den **Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen** sowie das **Geburtsdatum** der Stimmberechtigten oder des Stimmberechtigten zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (30. Jänner 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind. Stimmberechtigte, die ihren **Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde** haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**.

Die **Eintragungslisten** liegen während des Eintragungszeitraums **an folgender Adresse** (an folgenden Adressen) auf:

Gemeindeamt 4501 Neuhofen, Kirchenplatz 3 - Meldeamt (Erdgeschoß)

**Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Montag, 23. Jänner 2017, von	08:00 bis 20:00 Uhr,
Dienstag, 24. Jänner 2017, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Mittwoch, 25. Jänner 2017, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Donnerstag, 26. Jänner 2017, von	08:00 bis 20:00 Uhr,
Freitag, 27. Jänner 2017, von	08:00 bis 16:00 Uhr,
Samstag, 28. Jänner 2017, von	08:00 bis 12:00 Uhr,
Sonntag, 29. Jänner 2017, von	08:00 bis 12:00 Uhr,
Montag, 30. Jänner 2017, von	08:00 bis 16:00 Uhr.

angeschlagen am: 20.10.2016

abgenommen am: \_\_\_\_\_

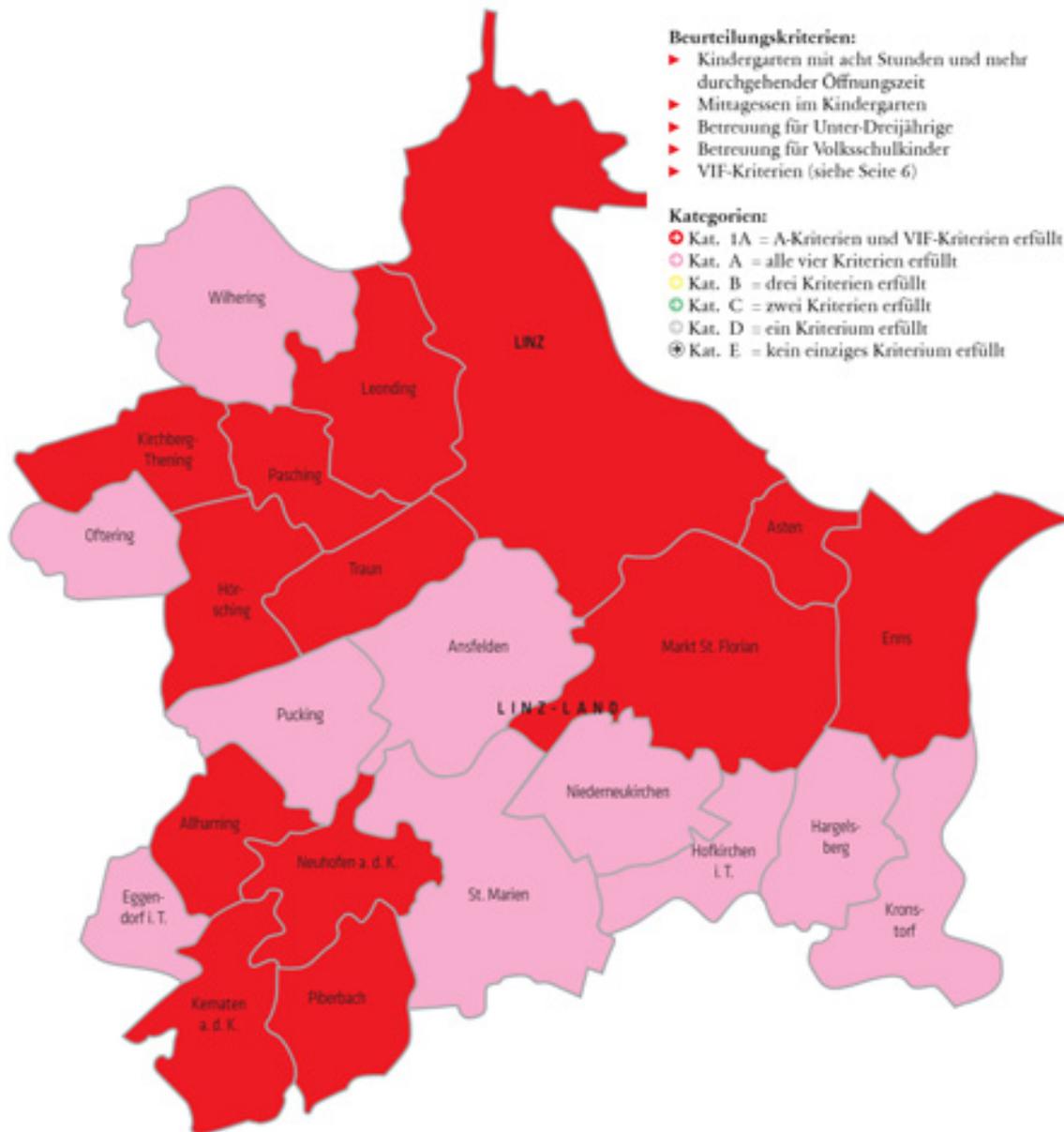


Der Bürgermeister / Für den Bürgermeister:

# Kinderbetreuung in Neuhofen mit TOP Ranking



Vizebürgermeisterin  
Gertraud Eckerstorfer,  
Sozialreferentin



Im aktuellen Kinderbetreuungs-atlas 2016 der Arbeiterkammer OÖ behält die Marktgemeinde Neuhofen an der Krens wie in den Jahren zuvor ihre Top-Bewertung. Die Kategorie 1A erhalten demnach nur Gemeinden, deren Betreuungsangebot am höchsten Niveau, nach dem zuvor erhobenen Bedarf, stattfindet. Diese Bewertung richtet sich aber auch nach qualitativ hochwertigen pädagogischen Richtlinien, die von unseren Trägervereinen auch gelebt und angeboten werden. Flexibilität bei den Öffnungszeiten ist eine davon. Wir freuen uns natürlich über diese Auszeichnung und werden auch weiterhin versuchen eine bestmögliche Betreuung zu garantieren.



## Lust auf „garteln“?

Neuhofener Bürgerinnen und Bürger traten mit dem Wunsch, eigenes Gemüse anzubauen und dafür eine kleine Ackerfläche zu mieten, an uns heran. Da uns die Idee gefällt, wollen wir gerne dafür eine Bestandsaufnahme machen. Wer also Interesse an einem eigenen, kleinen Gemüsegarten auf Pachtbasis hat, möge sich bitte bei Frau Sarah Lehner, 07227/4255-25 oder s.lehner@neuhofen-krems.at bis zum 16. Jänner 2017 melden.

Die Kontaktdaten werden gesammelt und Sie werden über die weitere Vorgehensweise informiert.

Falls Sie sich noch näher über diese Sache informieren möchte, dann können Sie das unter Morgentaugärten [www.morgentaugarten.at](http://www.morgentaugarten.at) tun. Dort gibt es Beispiele und Ideen.



## Kindergarten Kremsallee:

# Werteerziehung im Pfarrcaritas-Kindergarten Kremsallee

## Unsere Vorbilder prägen uns

Jedes Jahr sehnen wir uns nach der „stillen Zeit“. Die Suche nach entsprechenden Geschenken, nach Weihnachtsduft und Musik, nach Feiern und Gemütlichkeit fordern uns. Gleichzeitig wächst in uns die Sehnsucht des „Gemütes“ nach Licht, Verständnis, Gemeinschaft, nach Frieden.

Was rund um die Welt geschieht und manchmal fern scheint, ist uns nicht fremd. Handlungen wie schubsen, schlagen, schreien oder schimpfen kennen auch wir. Wir leben nicht in einer „heilen Welt“. Wie jedoch lösen

wir unsere Konflikte, die wir haben? Handgreiflichkeit oder verbal? „Lass dir das nicht gefallen!“ „Wehr dich!“ „Setz dich durch!“

Wir bieten den Mädchen und Burschen Lebensräume, die Frieden vermitteln. Versöhnliche Werte wie Achtsamkeit, Geduld, Verständnis, Annehmen des Anderen lehren uns, emphatisch zu handeln. Sie führen zu echten, lebendigen Beziehungen miteinander. Diese Grundhaltung zeichnet für eine gesunde Entwicklung der Kinder und leistet einen wichtigen Beitrag zur Werteerziehung

in unserem Haus. Dieser Weg stärkt uns alle – heute und alle Tage im neuen Jahr, insbesondere in der Weihnachtszeit.

In diesem Sinne wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest und ein friedvolles Miteinander für das Jahr 2017!

*Edith Wartinger,  
im Namen des  
Pfarrcaritas-Kindergartenteams*



## Vormerkung für das Kindergartenjahr 2017/18 in den Neuhofener Kinderbetreuungseinrichtungen

**Montag, 16. Jänner 2017**

**Dienstag, 17. Jänner 2017**

jeweils von 14.00 bis 16.30 Uhr

Kindergarten Brucknerstraße:

Kindergarten Kremsallee:

Kindergarten/Krabbelstube Regenbogenweg:

Kindernest Hilfswerk:

Maria Kobler

Edith Wartinger

Barbara Bichler

Agnes Mitterbauer

Tel: 07227 / 4590

Tel: 07227 / 5613

Tel: 07227 / 21217

Tel: 07227 / 20719

Die Leiterinnen freuen sich auf Ihren Besuch!



## Hort Neuhofen Kirchengasse:

# Hort-Anmeldung für das Schuljahr 2017/18



Liebe Eltern!

Für alle, die im kommenden Schuljahr einen Hortplatz benötigen, besteht die Möglichkeit, ihr Kind dafür anzumelden. Damit wir genügend Zeit haben, um Fragen und Organisatorisches zu klären, wird um telefonische Terminvereinbarung unter 07227 / 20719 gebeten.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

*Kornelia Edlmair*

*Hort der OÖ Hilfswerk GmbH,*

*Kirchengasse 6, 4501 Neuhofen an der Krems*

## Kindergarten Brucknerstraße:

# So bin ich – einmalig, selbstbewusst, stark



Jedes Kind als einmalige Persönlichkeit sehen, es individuell fördern und unterstützen, seine Stärken stärken, das IST unser pädagogischer Ansatz in unserem Kindergarten.



Wir wissen aus der aktuellen Kleinkindforschung auch, dass Kinder in den ersten Lebensjahren in einer sensiblen Entwicklungsphase sind, die sich durch „extrem hohe Lernfähigkeit“ auszeichnet.

Wir sehen deshalb die Kinder als Konstrukteure und Konstrukteurinnen ihrer eigenen Entwicklung und Bildung und wir Erwachsene sind ihre Ko-Konstrukteure. Das bedeutet, dass Lernen durch Zusammenarbeit stattfindet.

Wir erforschen gemeinsam mit den Kindern den Sinn (z. B. warum fallen die Blätter von den Bäumen? Aus welchem Grund ist es wichtig für den Baum, seine Blätter abzuwerfen?) und beschränken uns nicht nur auf den Erwerb von Fakten (z. B. gesammelte Blätter benennen, nach Größe, Farbe sortieren, unter dem Mikroskop betrachten...) Für den Erwerb von Fakten müssen Kinder beobachten, zuhören und sich etwas merken. Bei der Erforschung von Bedeutung, lernen die Kinder...

- eigene Ideen zu entwickeln und auszudrücken
- diese Ideen mit anderen auszutauschen und zu diskutieren und
- gemeinsam mit anderen Probleme zu lösen.

Für die Kinder gute Ko-Konstrukteurinnen zu sein, bedeutet für uns Pädagoginnen eine feinfühlende und achtsame Begleitung des Kindes; für das Kind im gegenwärtigen Moment da zu sein, um Gedanken, Stimmungen und Gefühle wahrzunehmen. Das ermöglicht uns, ein Kind gut zu beobachten, sich in es einzufühlen und auf seine (Lern-)Bedürfnisse angemessen einzugehen, ihm Bestätigung zu geben und mit dem Kind gemeinsam seine Anstrengungen dokumentieren.\*

*Maria Kobler  
für das Kindergartenteam Brucknerstraße*



## \*Portfolio – „Schatzmappe“

Portfolioarbeit ist Bildungsarbeit. In ihr setzt sich das Kind mit seiner eigenen Person, seinen Interessen, Können und Erlebten auseinander = Schätze des Kindes.

Durch das Sammeln von „Schätzen“ (in Form von Zeichnungen, Fotos, die sein Tun und seine Lernprozesse dokumentieren...) werden die Stärken des Kindes und seine Lernschritte sichtbar gemacht.

So kann es beim Durchblättern sehen, was es alles gelernt hat.

# Kinder gesund bewegen

Schon im 3. Jahr wird in der VS Neuhofen die Aktion „Kinder gesund bewegen“ durchgeführt.

Dies ist eine Initiative des Sportministeriums, die von den Breitensportverbänden ASKÖ, ASVÖ und SPORTUNION umgesetzt wird.

In unserem Fall passiert das durch die Sportunion und Thomas Bachmair.



Ziel ist es, den Kindern möglichst viele Bewegungsformen und -Kombinationen zu vermitteln. Pro Monat werden 15 Bewegungseinheiten angeboten.

Unsere SchülerInnen und LehrerInnen sind von den „Thomas-Turnstunden“ begeistert und profitieren alle davon! Wir hoffen, dass diese Initiative weitergeführt werden kann.



## Neuwahl im Elternverein der VS

Der Elternverein der Volksschule Neuhofen versteht sich als Bindeglied zwischen Schülerinnen, Eltern, LehrerInnen und Schulleitung. Unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Kinder!“ fördert der Elternverein Schul- und Klassenprojekte, hilft bei der Finanzierung von neuen Lehrmitteln und unterstützt auch sehr individuell, zum Beispiel bei den Projekttagen der 4. Klassen. Die finanziellen Mittel des Elternvereins setzen sich aus den freiwillig geleisteten Unterstützungen der Eltern und Spenden zusammen.

Mit diesem Schuljahr gab es durch den Schulwechsel des eigenen Kindes auch Veränderungen im Vorstand: Astrid Gruber, Birgit Hrazdera, Christa Mayer und Andrea Weidenholzer haben ihre äußerst erfolgreiche Vereinstätigkeit beendet. Bei der Jahreshauptversammlung wurde der neue Vorstand gewählt: Dani Goll (Obfrau), Ulli Sahl (Obfrau-Stv.), Alex Aumüller (Schriftführerin), Manuela Erlacher (Schriftführerin-Stv.), Elisabeth Ehrenhuber (Kassierin) und Barbara Hinterkörner (Kassierin-Stv.) wollen auch in

diesem Schuljahr viele Aktionen für die Kinder umsetzen.

Eines dieser Projekte ist die erfolgreiche Bücherausstellung, die vom 8. – 10. 3. 2017 im kleinen Sparkassensaal stattfinden wird. Alle Schülerinnen und Schüler besuchen die

Ausstellung an den Vormittagen und am Freitagnachmittag wird die Ausstellung wieder für alle Interessierten geöffnet sein. Wir laden alle herzlich ein!



v.l.: Barbara Hinterkörner, Ulli Sahl, Manuela Erlacher, Dani Goll, Alex Aumüller, Elisabeth Ehrenhuber

# Tag der offenen Tür

Die Neue Mittelschule Neuhofen präsentierte sich am Tag der offenen Tür mit einem bunten Programm.

Die interessierten Schülerinnen und Schüler aus den Volksschulen der Umgebung konnten sich ein Bild von unserer Schule machen. Die Schwerpunktklassen Musik und Sport zeigten verschiedene Vorführungen aus ihren Schwerpunkten und luden die Gäste zum Mitmachen ein.

Die NMS-Schülerinnen und Schüler stellten auch das Angebot der Wahlpflichtfächer vor.

Wir bieten pro Jahrgang eine **Musik**-, eine **Sport**- und eine **NMS**-Klasse an.



Ab der zweiten Klasse wählen die Schüler/innen ein Wahlpflichtfach aus folgenden Angeboten aus:

- Kreatives Gestalten
- IT – Digitale Kompetenz
- Sprachen: Englisch

...jeweils eine Unterrichtseinheit ab der 2. Klasse.

In BO (Berufsorientierung) bereiten wir die Schülerinnen und Schüler auf den Einstieg in die Berufswelt vor.

## Fußballspaß in der NMS Neuhofen

Auch in diesem Schuljahr nimmt unsere Sportschule an der Schülerliga teil. Momentan bereitet sich das Schülerligateam auf das bevorstehende Hallenturnier in Haid vor. Wir wünschen unseren Schülerinnen und Schülern eine verletzungsfreie Schülerligasaison mit vielen schönen Toren und jeder Menge Spaß.



### Haben Sie noch Fragen?

Wir informieren Sie gerne über unser NMS-Konzept und freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule!

*Direktorin & Lehrerteam, NMS Neuhofen*  
[www.nms-neuhofen.at](http://www.nms-neuhofen.at)

## Neue ÖGJ-Jugendzentrumsleiterin in Neuhofen

# Eva-Maria Müller leitet ab sofort den Treffpunkt der Neuhofener Jugend



Die 24-jährige Eva-Maria Müller ist die neue Leiterin des ÖGJ-Jugendzentrums in Neuhofen an der Krems. Sie absolviert die Ausbildung zur diplomierten Berufs- und Sozialpädagogin und freut sich darauf, mit den Neuhofener Jugendlichen zu arbeiten und ihnen in verschiedenen Lebenslagen weiterzuhelfen. „Das ÖGJ-Jugendzentrum soll den Jugendlichen aus Neuhofen Halt geben, hier können sie lernen, eigene Ideen gemeinsam umzusetzen. Ein respektvoller Umgang miteinander ist mir wichtig“, sagt die neue Juz-Leiterin. Das ÖGJ-Jugendzentrum ist ein Freiraum für die Jugendlichen, an dem sie sich ohne Konsumzwang treffen können.

### Jugendliche sollen Programm mitgestalten

Viele Aktivitäten und Workshops warten auf die Neuhofener Kids, verspricht die neue Jugendzentrumsleiterin. Sie möchte die jungen Neuhofenerinnen und Neuhofener in die Planung der Aktivitäten im Jugendzentrum einbinden. Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren sind herzlich eingeladen, im ÖGJ-Jugendzentrum vorbeizuschauen und das JUZ-Programm aktiv mitzugestalten.

Das ÖGJ-Jugendzentrum Neuhofen in der Steyrerstraße 49 ist dienstags, donnerstags und freitags von 16:00 bis 20:00 Uhr geöffnet.

## Eltern-/Mutterberatung

### Ein Angebot für die ersten 3 Lebensjahre für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder

#### Neuhofen an der Krems, Römerweg 7 (Bezirksaltenheim)

Frau DKKS Monika Moser, Dipl. Kinderkranken- und Säuglingsschwester, zertifizierte Stillberaterin, Dipl. Eltern-Säuglings-Kleinkindberaterin wird Sie gerne beraten.

Um ausreichend Zeit für eine Stillberatung zu haben, kann telefonisch ein Termin vereinbart werden, ebenso für eine Tragetuchberatung oder einen Einzeltermin für sonstige Anliegen.

Erreichbarkeit: Di – Do unter Tel: 0664 / 600 72 - 666 02, monika.moser@ooe.gv.at

Termine: Jeden 1. und 3. Dienstag von 14:00 – 16:00 Uhr  
Jeden 3. Dienstag mit Arzt Dr. Johannes Kern

## Kirchgang am Elisabeth-Sonntag

Am Sonntag den 13. November 2016 fand in der Pfarrkirche Neuhofen die Elisabethmesse statt. Die hl. Elisabeth ist die Patronin der Caritas, deshalb gestaltete der Fachausschuss Caritas in Neuhofen die Messe unter Beteiligung des Besuchsdienstes. Die Messe wurde von 25 Bewohnerinnen und Bewohnern des Bezirksaltenheimes besucht. Der Besuchsdienst organisierte bzw. mobilisierte viele Angehörige und Freiwillige, damit die Bewohner vom Heim in die Kirche transferiert werden konnten. Es war schön anzusehen, wie alle zusammengeholfen haben, um unseren Bewohnern den Besuch in der Kirche zu ermöglichen.

Danke an den Besuchsdienst für den Einsatz,

um Freude und Abwechslung in den Alltag zu bringen und auch ein Dankeschön an die Angehörigen. Das Personal bemüht sich täglich, damit sich die Bewohner bei uns wohl fühlen, doch kann das Personal keinen Partner, keine Kinder oder sonst eine nahestehende Person ersetzen. Darum DANKE an alle Angehörigen und den Besuchsdienst für diesen Einsatz, damit der Kontakt zur Gesellschaft und zur



Gemeinde bewahrt bleibt.

Karl Kitzler, MSc.  
Heimleiter

## Bezirksaltenheimes Neuhofen an der Krems:

# Ein Dankeschön an den Besuchsdienst und die Angehörigen



Heute möchte ich ein großes Dankeschön an den pfarrlichen Besuchsdienst und den Fachausschuss Caritas in der Pfarre Neuhofen aussprechen.

Die Leitung hatte Frau Eva Radlgruber, im Oktober 2016 übernahm Frau Elfriede Haudum die Agenden. Der Besuchsdienst zählt mittlerweile 22 Mitglieder und diese übernehmen vielfältige Aufgaben. Vom Besuch einzelner Bewohner über die Mitwirkung bei Aktivitäten, Ausflügen, Festen bis hin zum Kino- bzw. Filmenachmittag.

Die Idee eines Kinonachmittags wurde bereits vor fünf Jahren geboren. Bei einem Besuchsdiensttreffen schlug Gabriele Schöllhuber vor, alte Filme vorzuführen. Sie setzte diese Idee auch in die Tat um. Jeden ersten Donnerstag im Monat wird im Bezirksaltenheim Neuhofen ein Film vorgeführt. Die alten Filme mit den Stars von früher wecken bei unseren Bewohnern Erinnerungen an die Jugend. Sie amüsieren sich bei den Filmen und wenn alte Schlager erklingen, singen die Bewohner sogar mit. Frau Schöllhuber sucht und besorgt die Filme. Dass dieses jahrelange

Engagement eines großen Dankes bedarf, war selbstverständlich.

In diesem Sinne reichte die Heimleitung des Bezirksaltenheim Neuhofen Karl Kitzler MSc. Frau Gabriele Schöllhuber für den Sinnstifter Award und den Pflege- und Betreuungspreis in der Kategorie Ehrenamt ein. Der Sinnstifter Award ist ein Preis, welcher von der Arbeitsgemeinschaft der Alten- und Pflegeheime Oberösterreich (ARGE) verliehen wird und der Pflegepreis LUISE wird von der Volkshilfe Österreich vergeben.

Am 21. Oktober 2016 wurde beim Danke-Tag der ARGE der Sinnstifter Award verliehen. Frau Gabriele Schöllhuber erhielt eine Urkunde und ein kleines Geschenk, überreicht von Soziallandesrätin Birgit Gerstorfer und dem Obmann der ARGE Bernhard Hateier MBA. Unser Herr Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder stellte sich ebenfalls als Gratulant ein.

Am 03. November 2016 war der nächste aufregende Tag für Frau Schöllhuber. Im Sozialministerium in Wien im Marmorsaal wurde

der LUISE Pflegepreis überreicht. Bei einem schönen Rahmenprogramm und prominenten Moderatoren überreichte der Minister für Soziales, Arbeit und Konsumentenschutz Alois Stöger ebenfalls als Anerkennung eine Urkunde und Blumen.



LR Gerstorfer, Gabriele Schöllhuber, Martin König, Bernhard Hateier

## 20 Jahre Iglu Traun gefeiert

1996 öffnete das Iglu Traun die Pforten und seit nunmehr 20 Jahren bieten wir vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten für Familien rund um die Geburt bis zum 3. Lebensjahr der Kinder an. Unser multiprofessionelles Team besteht aus Sozialarbeiterinnen, Psychologin, Kinderärztin, Stillberaterin, Ernährungsberaterin und Babymassagetrainerin.

Jeden Montag findet am Vormittag eine Spielstube statt, das ist ein offener Treff für Familien mit Kindern ab dem Laufalter; während der Sommermonate steht auch ein Garten zur Verfügung. Am Dienstag finden Babymassagekurse statt und am Nachmittag die Eltern- und Mutterberatung mit Wiegen und Messen. Mittwochs werden Einzelberatungen von unserer Kinderpsychologin angeboten, dabei geht es vielfach um Themen



v.l.: Bezirkshauptmann Mag. Manfred Hageneder; Fachteamleiterin IGLU Claudia Barth, BA. MA.; Mag. (FH) Daniela Einwaller; organ. Leiterin KJH Mag. Alexandra Gruber

wie dem Schlafrythmus der Kinder oder der Umgang mit angemessenen Grenzsetzungen, immer unter Berücksichtigung des Bindungsprozesses. Am Donnerstag in der Früh ist unsere Stillberaterin für alle stillenden Mütter als Ansprechperson im Iglu und da-



nach findet die Babystunde statt, das ist ein offener Treff für Familien mit Kindern bis zum Laufalter.

Einmal pro Monat steht unsere Ernährungsberaterin für Themen wie Ernährung während der Schwangerschaft, Beikost und dem Übergang zur Familienkost zur Verfügung.

Das Iglu Traun ist somit eine Anlaufstelle für Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr, wobei alle Familien mit allen Themen herzlich willkommen sind. Wir unterstützen, beraten und begleiten

Sie gerne bei Fragen zur Alltagsbewältigung und bei Fragen in Belastungssituationen. Alle Beratungen sind kostenlos und vertraulich. Nähere Informationen erhalten Sie unter Tel: 0664/ 600 72 - 666 03 oder unter [www.kinder-jugendhilfe-ooe.at](http://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at)

# Kinderchor Neuhofener Notenhüpfer



Anfang September 2016 konnte das Projekt mit einer Gruppe von 16 Kindern aus den 2. und 3. Klassen der VS Neuhofen gestartet werden. In den wöchentlichen Chorproben steht einerseits das spielerische Erproben, Kennenlernen und Sensibilisieren der eigenen Stimme, wie auch die Erfahrung des

Zusammenklangs in der Gruppe im Vordergrund. Andererseits jede Menge Spaß und Gemeinschaft, denn Singen schafft Möglichkeiten der Begegnung.

Mit der Mitgestaltung des Adventkonzertes des Männergesangsvereins Neuhofen und

der Gestaltung der Kindermette durfte sich der Kinderchor das erste Mal nach außen hin präsentieren.

Entstanden ist der Chor durch die private Initiative von Frau Sonja Zach, der es gelungen ist, ein Team auf die Füße zu stellen, das sich gemeinsam über den Erfolg des Projektes freuen darf.

Zu diesem Team gehören:

- Sonja Zach (organisatorische Leitung)
- Agnes Suda (musikalische Leitung)
- Elisabeth Baumgartner (Musikverein Neuhofen a.d. Krets)
- Josef Pühringer (Männergesangsverein Neuhofen a.d. Krets)
- Elternverein der VS Neuhofen

Ein besonderer Dank gilt auch der Direktorin der VS Neuhofen Frau Gertrud Wiesinger und der Gemeinde Neuhofen, die eine an den Vormittagsunterricht angebundene Organisation möglich machten. Der Kinderchor ist somit ein gelungenes Beispiel für die Vernetzung bereits bestehender Strukturen durch private Initiative für unsere Kinder.



## Tag der offenen Tür in der HBLW Wels

**Höhere Bildung lebendiges Wissen** – die Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Wels stellt sich vor: Am Freitag, dem 20. Jänner 2017, von 13:00 bis 17:00 Uhr öffnet die HBLW Wels (Wallererstraße 32) ihre Türen. Interessierte können einen Einblick in das vielfältige Angebot gewinnen und dadurch eine wertvolle Hilfe bei der Wahl der richtigen Schule erhalten.

Die HBLW Wels präsentiert sich als eine Schule, mit der alle Wege für die Zukunft offen stehen. Die fünfjährige höhere Lehranstalt, die mit der Reife- und Diplomprüfung abschließt, bietet zwei schulautonome Vertiefungen an: „Internationale Kommunikation in der Wirtschaft“ mit sprachlich-wirtschaftlicher Orientierung und „Gesundheit, Naturwissenschaften und betriebliches Management“ mit der Ausrichtung auf Trends im Gesundheitswesen.

In der dreijährigen Fachschule haben die Schülerinnen und Schüler die schulautonome Vertiefung „Gesundheit und Soziales“ als ideale Voraussetzung für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich.

Auf die Herausforderungen des Lebens vorzubereiten durch vielseitige und lebendige Bildung – das ist das Ziel der HBLW.

# „Wintergemüseküche“ – Ein Kochkurs der Gesunden Gemeinde Neuhofen

Am 22. 11. 2016 wurde vom Arbeitskreis Gesunde Gemeinde ein Kochkurs zum Thema Wintergemüse organisiert. Unter der fachkundigen Anleitung der Seminarbäuerin Barbara Strasser konnten interessierte Hobbyköchinnen viele neue Rezeptideen kennenlernen und wissen jetzt, Wintergemüse ist weit mehr als Kraut & Rüben. Regionales Gemüse der Saison

ist eine gesunde und frische Alternative zu Produkten aus fernen Ländern. Es versorgt uns mit wichtigen gesundheitsfördernden Stoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, sekundären Pflanzeninhaltsstoffen und Ballaststoffen. Es gibt uns die Möglichkeit, uns bewusst und nachhaltig zu ernähren und ist außerdem kostengünstig.

Alle Teilnehmerinnen waren von der tollen Zusammenstellung der Speisen sowie der leichten Verarbeitung begeistert. Die gesunden Köstlichkeiten wurden im Anschluss verkostet und mundeten allen sehr.



Hier eines der tollen Rezepte von Frau Strasser zum Nachkochen:

## Grünkohlpesto mit Linguine

### Zutaten für vier Personen:

5 Stängel Grünkohl  
Salz  
1 EL Walnüsse  
1 Knoblauchzehe  
½ TL Bio Zitronenschale  
1 EL Kapern  
50 ml Olivenöl  
Pfeffer aus der Mühle  
450g Nudeln

### Zubereitung:

Den Kohl waschen, putzen und in Salzwasser ca. 5 Minuten blanchieren. Anschließend abschrecken und abtropfen lassen. Die Walnüsse in einer Pfanne ohne Fett anrösten, wieder herausnehmen und Abkühlen lassen. Den Knoblauch häuten und zusammen mit dem Grünkohl, den Walnüssen, dem Zitronenabrieb, Kapern und dem Parmesan im Blitzhacker fein hacken. Das Olivenöl zugießen, mit Pfeffer und Salz abschmecken und alles gut vermischen.

Die Nudeln in Salzwasser al dente kochen. Die abgetropften Nudeln mit dem Grünkohlpesto vermischen und servieren.

**Grünkohl putzen:** Die einzelnen Blätter werden vom Strunk geschnitten und gründlich gereinigt. Die dickeren Blattenden sollten dreiecksförmig entfernt werden, da sie mitunter etwas zäh schmecken können. Grünkohl sollte immer erst kurz blanchiert werden, bevor er geschmort wird. Gutes Gelingen!

# Initiative HERBERGE NEUhofen



## „MOVE“ – Migration Ohne Vorurteile „WIN“ – Willkommen In Neuhofen

Vor 2 Jahren, als die ersten Flüchtlinge nach Neuhofen kamen, haben wir überlegt, welchen Beitrag wir als Union Neuhofen zur Integration dieser jungen Menschen leisten könnten. Sehr schnell haben wir konkret zu arbeiten begonnen. Es wurde die Aktion **MOVE** (Migration ohne Vorurteile) gegründet. Ziel und Aufgabe dieser Gruppe war und ist es, den Asylwerbern die Möglichkeit zu bieten, am Sportgeschehen der Union Neuhofen mitzumachen. Wir verstehen diese Aktion als partnerschaftliches Miteinander, in dem Respekt, Verlässlichkeit, gegenseitiges Bemühen und voneinander Lernen wichtige Helfer für ein gutes Gelingen sind. Unsere Trainerinnen und Trainer waren sofort bereit mit zu machen. Die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Flüchtlingsbetreuerin Kathrin Klein und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der HERBERGE NEUhofen waren auch sehr hilfreich.

Zwei Wochen später waren bereits 7 Sportler ausgerüstet mit Sportausrüstung der Union in den verschiedensten Sportarten beim Training. Am Anfang war diese Arbeit geprägt von viel Kommunikation und vertrauensbildendem aufeinander zugehen. Unser Ziel war es auch, sie gleich in den Meisterschaftsbetrieb einzubinden und an Wettbewerben teilnehmen zu lassen. Mahdi und Vahid absolvierten ihr erstes Meisterschaftsspiel bereits im Mai 2015. Beide haben sich auch bereits als Torschützen eingetragen.



Auch bei den Leichtathleten, Volleyballern und in der Kraftkammer trainieren zwischen 6 und 9 Sportler sehr fleißig. Das Schöne ist, dass auch unsere Sportlerinnen und Sportler von Beginn an mitmachten und den Neuen das Gefühl gegeben wurde als seien sie schon immer bei uns dabei. Es war ein gegenseitiges Lernen. Nach 2 Jahren kann man das Projekt als gelungen ansehen. Sie sind ein Teil von uns und nicht nur im Sport dabei sondern auch bei vereinsinternen Zusam-

menkünften und auch dann, wenn es darum geht bei der Pflege der Sportanlage mit den anderen gewisse Tätigkeiten zu verrichten.

*Wir sind fest überzeugt: "Sport ist eine der besten Möglichkeiten das respektvolle Miteinander aller Menschen zu fördern"*

*Union Neuhofen, Georg Bachmair*



## Gemeinsamen Kochen und Backen

[www.herberge-neuhofen.at](http://www.herberge-neuhofen.at)

Spaß hat's uns allen gemacht und noch besser kennengelernt haben wir uns dabei! Bei mehreren Treffen in kleinen Gruppen wurden syrische, afghanische und österreichische Speisen, Kuchen und Kekse hergestellt und anschließend verkostet. Wir erfreuten uns an der Gemeinschaft, an den ausgetauschten Rezepten und natürlich am guten Essen. Und am Ende jedes Treffens stand fest: Das war nicht das letzte Mal! Diese für alle sehr bereichernde Form von Integration wollen wir weiterpflegen!

Übrigens: wenn Sie selbst einmal Speisen aus anderen Ländern kennenlernen oder Ihre Gäste damit überraschen wollen, dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Unsere ausländischen MitbewohnerInnen werden gern auch mit Ihnen oder für Sie kochen und backen.

AG-Grundbedürfnisse, Monika Hackl  
monika.ha1812@gmail.com



## Alten Computer einfach spenden

### Unterm Christbaum war ein neuer Computer?

Hauche deinem alten Computer neues Leben ein und **spende** ihn der HERBERGE NEUhofen. Mit ihm gehen Deutsch-Lernen und Surfen einfach leichter. Er darf ruhig bis zu 9 Jahre alt sein. Wenn er defekt ist, können wir noch Teile von ihm verwenden.

Melde dich einfach bei Michael Langerhorst/AT- IT:  
Tel: 0676 / 55 69 676 oder E-Mail: [m.langerhorst@mailbox.org](mailto:m.langerhorst@mailbox.org)

**Spenden bitte an:** HERBERGE NEUhofen – Flüchtlingshilfe  
IBAN: AT46 2032 6000 0003 2599

GESUNDHEIT UND SOZIALE BERUFE

ECO DESIGN

ÖKOLOGISCHE GARTEN GESTALTUNG UND NATUR ANIMATION

TOURISMUS MANAGEMENT  
in der Nationalparkregion

ERNÄHRUNGS UND GESUNDHEITS MANAGEMENT

BETRIEBS UND HAUSHALTS MANAGEMENT  
mit Schwerpunkt ETV

# TAG DER OFFENEN TÜR

## FACHSCHULE KLEINRAMING

### SA, 14.01.2017, 10 - 17 Uhr

*Alle sind herzlich willkommen!*

DREIJAHRIGE FACHSCHULE

LEBENS UND ERLEBNISCHULE

ABENDSCHULE FÜR ERWACHSENE

Fachschule Kleinraming, Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming, 07252/30739,  
I: [www.ooe-fachschulen.at/kleinraming](http://www.ooe-fachschulen.at/kleinraming), M: [lwbfs-kleinraming.post@ooe.gv.at](mailto:lwbfs-kleinraming.post@ooe.gv.at)

# Konzert in der Kirche der Musikkapelle Neuhofen



Traditionell zum 1. Adventsonntag veranstaltete die Musikkapelle Neuhofen ihr alljährliches „Konzert in der Kirche“. Eröffnet wurde das Konzert mit imposanten Klängen aus der Renaissancezeit, gefolgt von modernerer Literatur. Die Hornist/innen zeigten beim Solostück „Born4Horn“ die klangliche Vielfalt dieses Instruments, bei Maurice Ravel's Bolero durften auch andere Instrumentengruppen solistisch hervortreten. Das Jugendorchester begeisterte das Publikum mit einem „irischen Traum“.

Unterstützt wurde die Musikkapelle beim Stück „Dry your tears, Africa“ vom Chor BeNeLiSa und Solosängerin Magdalena Osawaru überzeugte mit ihrer Darbietung als Elsa bei der Zugabe „Let it go“ aus dem Disneyfilm „Die Eiskönigin“. Die zahlreichen Besucher/innen dankten den Musiker/innen mit viel Applaus und freiwilligen Spenden.



Die Ausstellung

## „Unterhaltung einst und jetzt“

in der Heimatstube Neuhofen ist am

**Sonntag, 8. Jänner 2017,**  
**Sonntag, 15. Jänner 2017** und  
**Sonntag, 22. Jänner 2017**

jeweils in der Zeit von 09 bis 10 und von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Außerhalb dieser Zeiten wird um tel. Vereinbarung ersucht. Tel: 07227 / 67 49 (Stephan Guld) oder 07227 / 50 60 (Martin Mittermayr).

## Lions Club Neuhofen Kremstal

# Lions-Hilfe-Postkasten vor dem Gemeindeamt Neuhofen an der Krems

Die Lions Clubs sind weltweit organisiert und mit über 1,35 Millionen Mitgliedern die größte internationale, weltweit operierende karitative Organisation.

Dem Lions Club Neuhofen Kremstal ist es in erster Linie ein Anliegen regional in seinem Einzugsbereich, der die Gemeinden Neuhofen, Allhaming, Eggendorf, St. Marien, Weichstetten, Kematen, Piberbach und Schiedlberg umfasst, Mitmenschen in Notlagen zu unterstützen.

Mit einem Hilfe-Briefkasten vor dem Gemeindeamt Neuhofen können nunmehr Betroffene schriftlich ihre Nöte dem Lions Club Neuhofen Kremstal mitteilen.

Dieser Briefkasten steht allen offen, die

Hilfe und Unterstützung brauchen. Wir wollen rasch, persönlich und unbürokratisch helfen, wo Hilfe notwendig ist, wenn Menschen unverschuldet in Not geraten sind, so steht es auf dem Schild des vom Lions Club Neuhofen Kremstal vor dem Gemeindeamt aufgestellten Postkastens.

Wenn Sie selbst betroffen sind oder um solche Menschen wissen, schreiben Sie uns. Jede Zuschrift wird streng vertraulich behandelt. Sie teilen uns schriftlich Ihre Nöte mit, werfen Ihre Nachricht in den Lions-Hilfe-Postkasten und vergessen Sie bitte Ihren Namen, die Anschrift und eventuell Ihre Telefonnummer nicht. Der Lions Club Neuhofen Kremstal wird sich umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.



Gerlach Bachinger (Präsident),  
Oliver Hrazdera (Sekretär)

## Neuwahlen bei der Landjugend Neuhofen-St.Marien

Heuer veranstaltete die Landjugend Neuhofen-St.Marien die Jahreshauptversammlung am 19. November 2016 in Neuhofen/Krems im Gasthof Wimmerwald. Wie jedes Jahr standen Verabschiedungen und Neuwahlen auf dem Programm. Wir möchten uns bei Sandra Derflinger, Clemens Fehrer und Stefan Osterkorn für ihre Vorstandstätigkeit recht herzlich bedanken. Dafür durften wir auch neue Gesichter im Vorstand begrüßen, Michael Roiser und Alfred Mayr wurden mit Freude bei uns aufgenommen.

Die Landjugend Neuhofen-St.Marien unter der Leitung von Georg Roiser und Carina Haslehner, zählt mittlerweile etwa 100 Mitglieder aus den Gemeinden, die sich bei diversen Veranstaltungen wie etwa die Erntedankfeste oder Bezirksveranstaltungen engagieren. Falls auch DU Interesse hast, neue Leute in einem Jugendverein kennenzulernen, melde dich bei Georg (0676 / 821261869) oder Carina (0650 / 3415115) und besuche unsere Homepage ([neumarien.landjugend.at](http://neumarien.landjugend.at)) oder Facebook-Seite.



## Erfolgreicher Bücherflohmarkt 2016

30.000 Bücher konnten wieder gesammelt werden, sie wurden Sachgebieten zugeordnet, in Regale eingereiht und dann endlich wurden viele davon verkauft. Der Rest wurde abtransportiert und als wertvoller Altstoff wiederverwertet. Das braucht viele geduldige und kräftige Helferinnen und Helfer, allen ein recht herzliches Dankeschön. Besonderen Dank unseren Flüchtlingen, die beim Schleppen kräftig zupackten.

Viele Leserinnen und Leser freuten sich über die Schätze, die sie fanden. So

wurden in den ersten Stunden tausende Kinderbücher verkauft. Freuen dürfen sich auch die vielen Straßenkinder in Ecuador, die satt dem Unterricht folgen dürfen, ihre Zukunft wird sich entscheidend positiv verändern.

Gibt es wieder einen Bücherflohmarkt in Neuhofen? Natürlich – in 2 Jahren sammeln wir wieder Bücher, DVDs, CDs, Spiele, Computerspiele, Comics, Noten, Briefmarken, Ansichtskarten und neue Entwicklungen im Medienbereich.  
EZA-Neuhofen



# Jahresabschlussfeier der Sektion Leichtathletik

Am 26. November lud die Sektion Leichtathletik der SportUnion Neuhofen zur Jahresabschlussfeier ins Gasthaus Beefs ein. Sektionsleiter Wolfgang Schirl berichtete über

die zahlreichen Titel und Medaillen der sehr erfolgreichen Neuhofener Leichtathletinnen und Leichtathleten. Auch Bürgermeister Günter Engertsberger und Vizebürgermeis-

terein Gertraud Eckerstorfer gratulierten den tüchtigen Sportlerinnen und Sportlern im Rahmen dieser gemütlichen Feier und wünschten auch für 2017 so viel Erfolg.



# Neuhofener Adventmarkt – alljährlich ein beliebter Treffpunkt

Auch heuer war unser traditioneller Adventmarkt am 3. Samstag im Advent wieder sehr gut besucht.

Bei handwerklicher Kunst im Pfarrsaal verbunden mit den Labungsstationen auf dem Kirchenplatz und dem umfangreichen Rahmenprogramm, konnten sich die Besucher bis spät am Abend unterhalten und von der freiwilligen Arbeit der Vereine überzeugen.





# 127. Jahresvollversammlung der Feuerwehr Neuhofen

Am 28. November 2016 fand im Gasthaus Wimmerwald die 127. Jahresvollversammlung der FF Neuhofen statt



v.l.: Vbgm. Sahl, Fördermayr, Hehenberger, Königsmaier, Arzt, Aumair, Schenter, Vbgm. Eckerstorfer, Schnabl

Vor Gemeindevertretern, Ehrengästen und der Mannschaft legte das Kommando den Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Berichtsjahr 2015/2016 ab. Neben der Verlautbarung von Einsatzzahlen, ehrenamtlich aufgewendeten Arbeitsstunden und den Finanzstand der Feuerwehr, freut es uns ganz besonders, Kameraden für ihr ehrenamtliches Engagement und besondere Leistungen auszuzeichnen.

Für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr wurden die Kameraden Clemens Arzt, Markus Arzt (dzt. beurlaubt), Wolfgang Aumair, Harald Hehenberger, Klaus Königsmaier und Siegfried Schenter mit der 25-jährigen Feuerwehr-Dienstmedaille ausgezeichnet.



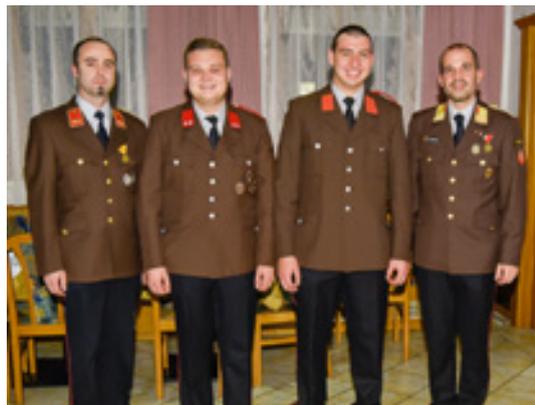
v.l.: Vbgm. Sahl, Schenter, Vbgm. Eckerstorfer, Reisetbauer, Arzt, Fördermayr, Schnabl

Die 50-jährige Feuerwehr-Dienstmedaille wurde unseren Kameraden Alfred Arzt und Werner Reisetbauer überreicht.



v.l.: Fördermayr, Vbgm. Eckerstorfer, Gruber, Huber, Scheinecker, Brunbauer, Aumair, Schnabl, Schenter, Vbgm. Sahl

Auch Leistungsabzeichen wurden von Kameraden unserer Wehr wieder erfolgreich abgelegt. So konnte Kamerad Lukas Gruber das Atemschutz-Leistungsabzeichen der Stufe Silber sowie die Kameraden Wolfgang Aumair, Herbert Brunbauer, Huber Christopher und Christian Scheinecker das Atemschutz-Leistungsabzeichen der Stufe Gold erringen.



v.l.: Schenter, Gruber, Schweiger, Schnabl

Weiters wurden im feierlichen Rahmen auch Beförderungen durchgeführt. Dabei wurden Manuel Schweiger zum Feuerwehrmann (FM) und Mario Beumer zum Hauptfeuerwehrmann (HFM) befördert.

Wir gratulieren allen sehr herzlich!

Kurz vor Jahreswechsel übergab die Marktgemeinde Neuhofen das neue Rüst-Löschfahrzeug unserer Wehr und ersetzte damit das 28 Jahre alte bestehende Fahrzeug. Um das neue Gefährt für das zukünftige Einsatzgeschehen mit entsprechend modernen Hilfs- und Rettungsgeräten auszustatten, steuerte die Feuerwehr selbst einen beachtlichen finanziellen Eigenanteil bei. Dies wurde uns jedoch nur durch die großzügige Unterstützung der Gemeindegewerbetreibenden und –bürger von Neuhofen, sowie der Neuhofener Betriebe ermöglicht.

Vielen Dank an dieser Stelle!

Auch bei unserer „RLF-neu-Spendeninitiative“ im vergangenen Herbst erklärten sich einige Betriebe bereit, gesondert zu helfen. Ein herzliches Dankeschön auch hierfür!

Abseits vom Feuerwehrgeschehen gratulieren wir nachträglich unseren Kameraden Andreas Klinglmair und seiner Monika zur Geburt ihrer Tochter Klara-Marie recht herzlich!

**Newsletter abonnieren und immer informiert sein!** Besuchen Sie unsere Homepage [www.feuerwehr-neuhofen.at](http://www.feuerwehr-neuhofen.at) und tragen Sie Ihre E-Mailadresse in der Rubrik »Bürgerservice« unter »Newsletter« ein. Damit erhalten Sie aktuelle Beiträge über z. B. unsere Einsätze und Tätigkeiten.

BI Jürgen Karlsböck, MSc | E-Mail: [info@feuerwehr-neuhofen.at](mailto:info@feuerwehr-neuhofen.at) | Tel: 07227 / 42 70 | **Notruf: 122**

## Weihnachtsaktion – Büchereijahresabo für 2017 zu gewinnen!

„Lesen ist Abenteuer im Kopf“. Unter diesem Motto laden wir wieder alle Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahre herzlich ein, sich diesen Gutschein auszuschneiden und ehestmöglich in der Bibliothek in der Neuen Mittelschule Neuhofen einzulösen.

Wie ihr sicher wisst, gibt es in der Bücherei neben vielen, vielen Büchern auch jede Menge Spiele, MCs, CDs, Videos, Video-Spiele, DVDs, CD-Roms u. s. w. zum Ausleihen. Für eure Geschwister liegen in der Bücherei auch noch genügend Gutscheine auf. Diese Aktion

der Gemeinde läuft noch bis 31. Jänner 2017. Unter allen eingelösten Gutscheinen wird wieder ein Bücherei-Jahres-Abo verlost.

Viel Spaß beim Lesen und Gewinnen!

### Bücherei-Lesegutschein

Ein Weihnachtsgeschenk der Gemeinde an alle lesefreudigen Neuhofener Kinder und Jugendlichen.

Ich bin:

Vor- und Zuname

Straße/Hausnummer

Der Gutschein ist bis 31. Jänner 2017 in der Schul- und Gemeindebücherei Neuhofen einzulösen. Jeder Gutschein nimmt an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es 1 Bücherei-Jahres-Abo!

im Wert von

**1€**



Teilberechtigt sind alle Kinder und Jugendlichen bis 15 Jahre, die in der Gemeinde Neuhofen ihren Wohnsitz haben. Pro Kind kann nur ein Gutschein eingelöst werden.

## Neuerscheinungen in Ihrer Bibliothek:

### Erwachsene – Belletristik

Bernhard Aichner, Für immer tot  
 Bernhard Aichner, Die schöne und der Tod  
 Simon Becket, Totenfang  
 Nora Robert, Sternenregen  
 Herbert Dutzler, Letzte Bootsfahrt  
 Katja Lange-Müller, Drehtür  
 Cynthia D'Aprix Sweeney, Das Nest  
 Sebastian Fitzek, Das Paket  
 Gregoire Delacourt, Wir sahen nur das Glück  
 Monica Wood, Bevor die Welt erwacht  
 Catherine Banner, Die langen Tage von Castellamare  
 Melanie Martin, Superkuchen! 90% Frucht  
 Jan-Philipp Sendker, An anderen Ende der Nacht  
 Elena Ferrante, Meine geniale Freundin, Tl.1  
 Teresa Simon, Die Holunderschwester  
 Erwin Steinbauer, Sissi, Stones und Sonnenkönig  
 Anne Rogge, Winterzauber  
 James Hannah, Das Alphabet der letzten Dinge  
 Sarah Lark, Die Legende des Feuerberges  
 Patrick Brosi, Der Blogger

Arnaldur Indridason, Schattenwege  
 Katharina Hartwell, Der Dieb in der Nacht  
 Judith Gruber-Rizy, Der Mann im Goldrahmen  
 Karoline Cvançar, Am Tiefpunkt genial  
 Heinz Fischer, Eine Wortmeldung  
 Stephen King, Finderlohn  
 Anna Weidenholzer, Weshalb die Herren Seesterne tragen (Nominiert für die Longlist zum Deutschen Buchpreis 2016)  
 Georg Psota, Das weite Land der Seele  
 Daniela Strigl, Berühmt sein ist nichts  
 Elisabeth Florin, Commissario Pavarotti küsst im Schlaf  
 Lori Nelson Spielmann, Und nebenan warten die Sterne  
 Brigitte Glaser, Bühlerhöhe  
 Lauren Groff, Licht und Zorn  
 Judith Taschler, Bleiben  
 Henning Mankell, Die schwedischen Gummistiefel  
 Mwanza Mujila Fiston, Tram 83  
 Charlotte Link, Die Entscheidung  
 Jan-Philipp Sendker, Drachenspiele (Bd. 2)  
 Edmund De Waal, Die weiße Straße

Rusell Wangersky, Walt  
 Jojo Moyes, Nachts an der Seine  
 Lorenz Gallmetzer, Süchtig

### Kinderbücher

Astrid Lindgren, Im Wald sind keine Räuber  
 Kristina Andres, Mucker und Rosine  
 Nicola Peherstorfer, Durchstarten in Deutsch-Neuebearbeitung 5./6. Schulj.  
 Frank Cottrell Boyce, Der unvergessene Mantel  
 Christine Nöstlinger, Jeden Morgen um Jakob Wegelius, Sally Jones. Mord ohne Leiche  
 Thorben Kuhlmann, Armstrong. Die Abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond  
 Ulf Nilsson, Kommissar Gordon – Der letzte Fall?  
 Maggie Stiefvater, Spirit Animals Bd.2, Die Jagd beginnt  
 Gillian Philip, Die Geheimnisse von Ravenstorm Island 03 – Der Mondscheinturm  
 Brandon Mull, Spirit Animals, Der Feind erwacht  
 Justin D'Ath, Sam Fox – Extrem Adventure –

Fortsetzung auf der nächsten Seite ►

# Biblio-News

Sehr geehrte Leser/innen, liebe Leser!  
Ein Jahr des Lesens und Erlebens liegt hinter uns.

In der Leselandschaft verändert sich viel. Bücher werden immer toller, ihre Aufmachung immer aufwendiger. Und doch haben unsere Schnellebigkeit und unser verändertes Medienverhalten ihre Auswirkungen:

Bücher werden nicht mehr so lange aufgelegt und sinken die Verkaufszahlen, so wird auch der Nachdruck relativ rasch eingestellt. Ein Grund mit dafür, dass wir nicht mehr alle Wünsche erfüllen können oder so manch geliebtes und vielgelesenes Buch nicht mehr nachkaufen können. Nicht weil wir nicht wollen, sondern weil vieles nicht mehr verfügbar ist.

**Und:** Es sinkt in vielen Büchereien auch die Zahl der aktiven Benutzer/innen. D.h. es nutzen immer mehr Menschen, ihre Smartphones, E-Reader, Tablets oder Computer zum Lesen. **Die gute Nachricht** aber ist, dass die, die ihren Bibliotheken treu bleiben, mehr denn je lesen. D.h. trotz sinkender aktiver Benutzer gibt es steigende Entlehnzahlen zu verzeichnen. Und mit dieser Entwicklung können wir gut leben.

Auch heuer konnten wir die Schulanfänger/innen als Neuleser/innen in unserer Bibliothek begrüßen. Ein großer Dank an Bürgermeister Günter Engertsberger, der den Erklässler/innen für das erste Schuljahr ein Gratisabo für Bücher und Kinderzeitschriften

zur Verfügung gestellt hat und ein großer Dank auch in diesem Jahr wieder an die Leiterin der VS Neuhofen, Frau Wiesinger, ihrem Lehrer/innenteam und den Eltern, die ihre Kinder ab und an auch selbst in die Bibliothek begleiten.



Malte Blümke, der Bundesvorsitzende der Bödecker-Kreise in Deutschland schrieb: „Leseförderung ist ja eine Investition in die Zukunft, sie ist keine Subvention, die man als Verfügungsmasse betrachten darf. Leseförderung ist eine echte Investition und gehört zum Fundament unseres Bildungswesens. (...) Wer gut lesen kann, wird gebildeter sein.“ (Martin Blümke in: Autorenbegegnungen – 50 Jahre Leseförderung durch den Friedrich-Bödecker-Kreis, 2004, Hrsg. H.Bödecker et al.)

Und insofern ist Neuhofen Vorbild, einerseits durch die finanzielle Unterstützung in Form des Abos, aber auch durch die zeitlichen Ressourcen, die LehrerInnen, Leiterin und Eltern ihren Kindern schenken.

Und weil uns die Förderung nicht nur der Jungen, sondern der auch schon etwas Älteren wichtig ist, gibt's gleich noch eine Vorankündigung. **Anfang März folgt der Neuhofner Poetry Slam #2** – Wir freuen uns riesig drauf! Einladung folgt!!!

*Ihre Sabine Samhaber, Bibliotheksleiterin*

von Krokodilen umzingelt

Hayfa Al Mansour, Das Mädchen Wadja (Nominierung Deutscher Jugendlit.preis 2016)

Marjolijn Hof, Opi Kas, die Zimtziegen und ich

Jonny Duddle, Die Jolley-Rogers und der Fluch des Hexengoldes

Olivier Tallec, Wer war's wo?

Birgit Unterholzner, Auf meinem Rücken wächst ein Garten

Bibi Dumon Tak, Mücke, Maus und Maulwurf

Jeff Kinney, Gregs Tagebuch 11 – Alles Käse! (Vorbestellung)

Guinness World Records 2017

Tomoko Ohmura, Beeil dich, kleines Faultier!

Joanne K. Rowling, Harry Potter und der Stein der Weisen

Meike Haberstock, Nur Mut, Anton! Alles halb so schlimm!

Axel Scheffler, Zogg und die Retter der Lüfte

David Walliams, Terror – Tantchen

Ulf Nilsson, Kommissar Gordon – Der erste Fall

## Jugendbücher:

Robert Clement, 70 Meilen zum Paradies

Christina Michels, Wahrheit schmeckt wie Mokkatorte

Steven Herrick, Wir beiden wussten, es war passiert

Jennifer Mathieur, Die Wahrheit über Amy

Robin Benway, Emmy & Oliver

Kiera Cass, Selection 05 – Die Krone

Cecelia Ahern, Flawed – Wie perfekt willst du sein?

Ulla Scheler, Es ist gefährlich, bei Sturm zu schwimmen

Einige neue DVDs und Hörbücher gibt es auch. Gleich nachsehen auf [www.biblioweb.at/neuhofen](http://www.biblioweb.at/neuhofen). Und ganz neue gibt's gleich ab Jänner!

## Wichtiger Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass die Bibliothek **während der Weihnachtsferien geschlossen** ist.

Wir hoffen, Sie hatten ein schönes Fest und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute für das Jahr 2017!

**Ab 9. 1. 2017 sind wir wieder für Sie da!**

## Öffnungszeiten der Bibliothek in der Neuen Mittelschule – Brucknerstraße 4

Montag: 16.00 – 19.30 Uhr

Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.30 Uhr

Samstag: 09.00 – 11.30 Uhr

An Schultagen auch:

Montag: 8.55 – 9.40 Uhr und

Donnerstag: 10.50 – 11.40 Uhr

Bitte beachten Sie, dass uns hier viele Schüler/innen besuchen und wir zu diesen beiden Zeiten weniger Zeit für Beratung haben. Danke!

Tel. während der Öffnungszeiten: 0664 / 88 540 920 | Unsere Serviceseite: [www.biblioweb.at/neuhofen](http://www.biblioweb.at/neuhofen)



# Im Jahr 2017 hat der Umweltausschuss einiges vor in Sachen Bienenschutz

Am 8. 11. 2016 trafen sich dazu Delegationen der 5 „Bienenfreundlichen Gemeinden“ Neuhofen, Pucking, Weibern, Aschach und Eferding im Gemeindeamt in Weibern und berichteten über ihre Maßnahmen für den Bienenschutz.

Das Treffen wurde von GLOBAL 2000 veranstaltet.

## Einige der geplanten Aktionen:

- Verankerung von Bienenschutz in den laufenden Aktivitäten (z. B. Wanderweg mit Hecken, Wildblumenwiese, Parkplatzbegrünung)
- Blühstreifen auf Firmengelände, Dachbegrünungen, Wildblumenwiese
- Pestizidreduktion
- Gaststätten testen und Informationen zur Verfügung stellen, auch für Schulküche, Altersheim, ...



Teilnehmer v.l.: Hans Neudert, Dominik Linhard, Waltraud Novak, Regina Roitinger, Karl Mair-Kastner, Sabine Schardax, Fritz Mayr, Bgm. Manfred Roitinger

- Informationen für Vereine: Siedlerverein, Obst- und Gartenverein (inkl. Landwirte)
- Einbinden der Kindergärten und der Schulen

## Auch in einigen Neuhofener Gasthäusern und Geschäften kann man bald eine „Bienenspeise“ konsumieren oder kaufen

Damit sind Speisen gemeint, die mindestens 50 % Bio-Anteil haben bzw. mindestens 3 Zutaten aus Bio-Landwirtschaft stammen. Die teilnehmenden Gaststätten werden wir laufend in der „Gemeinde-Info“ präsentieren.



Rezeptvorschläge für sogenannte „Bienenspeisen“

## Stängel für Bienen und andere Insekten stehen lassen!

Im Herbst werden Gärten und andere Grünflächen teilweise schon für das kommende Jahr vorbereitet. Dabei sollte man beachten, dass die Stängel von abgeblühten Stauden und großen Blütenpflanzen überlebenswichtige Winterquartiere für viele Insekten sind.

In Österreich gibt es ca. 690 Wildbienenarten, die äußerst nützliche Bestäuber unserer Pflanzen sind. Viele Wildbienen sind jedoch durch einen Mangel an Nistplätzen und Nahrungspflanzen stark gefährdet. Jeder Einzelne kann helfen um diesem Trend entgegen zu wirken.

Auch einige Wildbienenarten legen ihre Eier in abgestorbene Pflanzenstängel und die Larven überwintern darin. Im kommenden Frühling schlüpfen dann die fertig entwickelten Bienen.

Daher ist es wichtig, diese Stängel und Halme stehen zu lassen, damit die darin enthaltenen Eier überleben können.

Auf Flächen, auf denen es aus speziellen Gründen gar nicht möglich ist, die Stängel und Halme stehen zu lassen, wäre es ein Kompromiss, die Stängel im Ganzen abzuschneiden – auf keinen Fall zerkleinern oder verbrennen – und an einem trockenen und luftigen Ort über den Winter liegen zu lassen, damit man den Tierchen die Möglichkeit gibt im Frühjahr auszuschlüpfen.

### Interessante Info:

In einem einzigen Schilfhalm überwintern über 120 Insektenlarven!

Wir werden Sie über den Schutz der Wildbienen im Frühjahr 2017 laufend informieren.

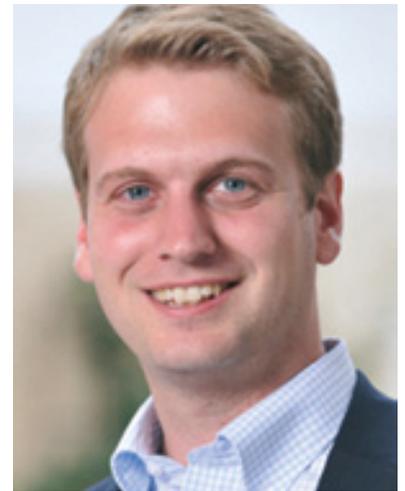
## Neue Gebühren im ASZ für Bauschutt und Baurestmassen

Aufgrund der neuen Recycling-Baustoffverordnung müssen strengere Grenzwerte für Baurestmassen eingehalten werden, weshalb gemischter mineralischer Bauschutt nicht mehr als Recycling-Baustoff verwendet werden kann.

Die damit verbundenen Mengensteigerungen in den Altstoffsammelzentren sowie die Erhöhung der Entsorgungskosten dieser Abfälle machen nun auch eine Einführung von Freimengen bei Bauabfällen in den Altstoffsammelzentren im Bezirk Linz-Land notwendig.

### Baurestmassenannahmekonzept Linz-Land ab 2017:

- Mineralischer Bauschutt: Freimenge: 100 L = 100 kg  
Annahmepreis: 5 €/100 kg = 100 L (50 €/t) exkl. 10 % USt.  
Baurestmassengemisch/Baumix (nur in den ASZ): Freimenge: 50 kg wie bisher  
Annahmepreis: 10 €/100 kg oder 400 L (100 €/t) exkl. 10 % USt.
- Zusätzlich eine Begrenzung der Freimenge von 100 L auf ein Bauvorhaben und die Regel „Alles oder Nichts“, das heißt: Eine Anlieferung pro Bauvorhaben max. 100 L fällt unter die Freigrenze, jede weitere Anlieferung zum selben Bauvorhaben und Mengen über 100 L sind kostenpflichtig. Teilmengen können nicht abgegeben werden.
- Für Gewerbe generell kostenpflichtig (keine Freimengen)
- Übernahme der Kosten für Sammlungen in Gemeinden durch den BAV maximal bis zur Freigrenze, Richtwert: 37 kg/EW und Jahr.



GV Dipl.-Ing. Christian Maurer  
Obmann des Ausschusses für  
Umwelt, Energie, Abfallwirtschaft,  
Landwirtschaft und Klimabündnis

Wir sind



Klimabündnis  
Gemeinde

## Internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnis in Krems

Die diesjährige internationale Jahreskonferenz des Klima-Bündnis vom 5. bis 8. Oktober 2016 in Krems an der Donau konnte mit interessanten Vorträgen in den Räumlichkeiten des CAMPUS aufwarten.

Vertretungen von hundert Kommunen und Organisationen aus ganz Europa sowie die indigenen PartnerInnen aus dem Amazonas-Regenwald tauschten sich bei dieser Jahreskonferenz aus.

In den interaktiven Foren wurde gezeigt und gleich praktisch umgesetzt, wie man im Klimaschutz erfolgreich zusammenarbeitet.

Mit diversen Workshops zum Themenbereich und einem „Marktplatz der Ideen“ mit praktischen Beispielen konnte man sich mit anderen Kommunen und Organisationen sehr gut austauschen.



All diese Vorträge zeigten auch ganz deutlich, dass zu diesem wichtigen Thema „Klimaschutz“ schon sehr viel getan, aber noch mehr bewirkt werden muss.

Für die Marktgemeinde Neuhofen an der Krems besuchte unser Klimaschutz-Beauftragter und Klima-Coach Ing. Hans Neudert diese wichtige Jahreskonferenz.

# Herzliche Gl Wir gratulieren!

## Zum Geburtstag



Emmerich Arbeithuber (80),  
Fliederweg 2



Christine Himpsl (80),  
Welser Straße 35



Friedrich Ecker (80),  
Bachstraße 13



Anna Egger (80),  
Jägstal 28



Elfriede Haibl (85),  
Derfflingerstraße 5



Theresia Floimayr (90),  
Römerweg 7



Alois Lehner (90),  
Im Breinfeld 13



Theresia Linecker (95),  
Römerweg 7

## Zum Hochzeitsjubiläum



Theresia und Walter Schiefermair,  
Birkenweg 20 – Diamantene  
Hochzeit



Maria und Alois Neuhofer-Mollner,  
Römerweg 7 – Eiserne Hochzeit



Brigitta und Siegfried Mayer,  
Julianenbergstraße 1 – Goldene  
Hochzeit

## Wir gratulieren zur Eheschließung

Frau **Elke-Synty Weidenfelder** und Herrn  
**Martin Thomas Gusner**, Linz (19. 11.)  
Frau **Claudia Barbara Blaimschein** und Herrn  
**Jürgen Mitterbaur**, Neuhofen (19. 11.)

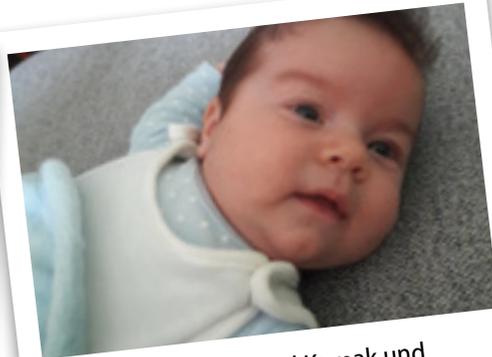
## Ferner gratulieren wir

Herrn **Franz Edlmair** (80), Guglberg 7  
Frau **Edith Schmidt** (85), Sportallee 40  
Frau **Katharina Helget** (85),  
Römerweg 7  
Frau **Anna Herber** (95), Römerweg 7

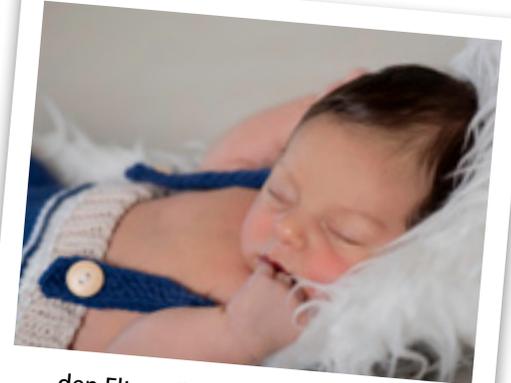
# ückwünsche



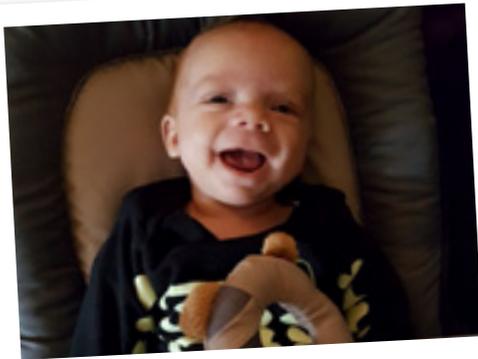
den Eltern Mag. Elisabeth und DI (FH) Mag. Volkmar Meidinger, Dambach 2/1, zur Geburt ihres Sohnes Anton Sebastian am 31. August 2016 in Wels.



den Eltern Maral Kumak und Christian Patzelt, Hofmühle 9/2, zur Geburt ihres Sohnes Lukas am 06. August 2016 in Steyr.



den Eltern Christina Schuhbauer & Manuel Grimm, Hansbergstraße 2/12, zur Geburt ihres Sohnes Kilian am 26. August 2016 in Linz.



den Eltern Viktoria und Dieter Hutterer, Kirchengasse 1, zur Geburt ihres Sohnes Leonardo Dieter am 24. August 2016 in Linz.



den Eltern Sigrid und Gerald Perthmayr, Akazienweg 1, zur Geburt ihrer Tochter Marie am 2. Oktober 2016 in Linz.



den Eltern Melanie und Anyamukong Louis Ndoh, Schloss-Gschwendt Straße 13, zur Geburt ihres Sohnes Aiden Nicholas Rabel am 29. Juni 2016 in Linz.

## Gerhard Biebl wird zum Sport-Konsulenten ernannt

In einer Feierstunde beim Land OÖ überreichte Sport Landesrat DR. Michael Strugl Herrn Gerhard Biebl die höchste Auszeichnung, die das Land für Sportfunktionäre vergibt.

Die Verleihung des Titels „Sportkonsulent“ ist ein würdiges Zeichen des Dankes und der Anerkennung für das jahrzehntelange Wirken für die Leichtathletik in OÖ. Gerhard Biebl hat in verschiedenen Funktionen und Aufgabenbereichen für die SportUnion Neuhofen und auch für den Oberösterreichischen Leichtathletikverband in seiner unermüdlchen Art gearbeitet. Sehr anerkannt wird die hohe fachliche Kompetenz von Gerhard, wovon bereits einige Sportlergenerationen profitieren konnten. Wir gratulieren ihm sehr herzlich!



## Veranstaltungen und Vereinstermine Jänner und Februar 2017

### Jeden Montag:

19 – 21 **Erwachsenenklettern** – Alpenverein Neuhofen  
Ballspielhalle beim Forum

### Jeden Dienstag:

16:50 **Haltungsgymnastik** – Pensionistenverband  
Hauptschule Neuhofen

### Jeden Mittwoch:

09:30 **Seniorentanz** – Gesunde Gemeinde  
Kleines Forum

17:30 **Klettern Jugend und Fortgeschrittene**  
Alpenverein Neuhofen  
Ballspielhalle beim Forum

### Jeden Freitag:

09:00 **Nordic-Walking** – Pensionistenverband  
Treffpunkt: Sportallee

16:00 **Seniorenturnen**  
Pensionistenverband – UNION – Seniorenbund  
Turnsaal Hauptschule

17:00 **Betreutes Kinderklettern** – Alpenverein Neuhofen  
Ballspielhalle beim Forum

### Jeden Mittwoch und Freitag:

12:45 **Stockschießen für ALLE**  
Stockbahnhalle

## Jänner

Dienstag, 03. 01. 2017

20:00 **Bürgertagsrunde**  
Café Galerie

Donnerstag, 05. 01. 2017

20:00 **Bürger-Ball ÖVP Neuhofen**  
FORUM

Dienstag, 10. 01. 2017

14:00 **Kegeln**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
ehem. Gasthaus Brandstetter

20:00 **Bürgertagsrunde**  
Gasthof Gundendorfer

Mittwoch, 11. 01. 2017

17:00 **Dämmerschoppen**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
Brunnenwirt

Freitag, 13. 01. 2017

20:00 **Jahresrückblick**  
Trachten- und Volkskulturverein Neuhofen

Samstag, 14. 01. 2017

12:00 **38. Neuhofner Geländecup – 1. Lauf**  
UNION Neuhofen LA  
UNION Sportanlage

Dienstag, 17. 01. 2017

20:00 **Bürgertagsrunde**  
Gasthof zum Brunnenwir

Mittwoch, 18. 01. 2017

14:00 **Jahreshauptversammlung Seniorenbund**  
Gasthof Wimmerwald

18:00 **Kegeln in Rohr**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
Gasthof Klein

Donnerstag, 19. 01. 2017

**Schneeschuhwanderung mit Ferdinand**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming

Freitag, 20. 01. 2017

20:00 **Kabarett Klaus Eckel**  
FORUM

Dienstag, 24. 01. 2017

20:00 **Bürgertagsrunde**  
Schlostaverne Weißenberg

Freitag, 27. 01. 2017

19:30 **Faschings-Kabarett-mit Wapo!**  
Pfarrsaal

Samstag, 28. 01. 2017

12:00 **38. Neuhofner Geländecup – 2. Lauf**  
UNION Neuhofen LA  
UNION Sportanlage

Montag, 30. 01. 2017

14:30 **Kaffeetreff in der Volksschule**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming

Dienstag, 31. 01. 2017

20:00 **Bürgertagsrunde**  
Gasthof Moser

## Februar

Freitag, 03. 02. 2017

19:00 **1000 Lichter-Fest**  
Pfarrkirche

Samstag, 04. 02. 2017

20:30 **Tanz-Nacht**  
Trachten- und Volkskulturverein Neuhofen  
FORUM

**Dienstag, 07.02.2017**

- 08:15 **Haslach-Webereimuseum-Ripperlessen**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
*Dr. Kirchschlägermuseum – Mühlviertlerdom*
- 20:00 **Bürgertagsrunde**  
*Café Kemetmüller*
- 20:00 **KinoDienstag „Schweinskopf al dente“**  
*FORUM*

**Samstag, 11.02.2017**

- 12:00 **38. Neuhofner Geländecup – 3. Lauf**  
UNION Neuhofen LA  
*UNION Sportanlage*

**Montag, 13.02.2017**

- Schneeschuhwanderung mit Ferdinand**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming

**Dienstag, 14.02.2017**

- 14:00 **Kegeln**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
*ehem. Gasthaus Brandstetter*
- 19:30 **Multivision von Hannes Bohaumilitzky**  
Reisesüchtig „Best of 30 Jahre Traumreisen“  
*FORUM*
- 20:00 **Bürgertagsrunde**  
*Café inSass*

**Mittwoch, 15.02.2017**

- 14:00 **Bunter Nachmittag**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
*Gasthof Scheuringer*

**Dienstag, 21.02.2017**

- 20:00 **Bürgertagsrunde**  
*Café Galerie*

**Mittwoch, 22.02.2017**

- 18:00 **Kegeln in Rohr**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming  
*Gasthof Klein*

**Sonntag, 26.02.2017**

- 14:30 **Großer Kinderfasching SPÖ Neuhofen**  
*FORUM*

**Montag, 26.02.2017**

- 14:30 **Kaffeetreff in der Volksschule**  
Pensionistenverband OG Neuhofen-Allhaming

**Dienstag, 27.02.2017**

- 09:00 **Rudenkirtag Forsthof/Pfarrsaal**  
Trachten- und Volkskulturverein Neuhofen
- 20:00 **Bürgertagsrunde**  
*Gasthof Gundendorfer*

**KULTURGENUSS mit dem FORUM FRÜHJAHR'S ABO**

**4x**  
um nur  
**€ 62,-**



**Das neue ABO ist im Gemeindeamt Neuhofen und im Forum-Büro erhältlich!**

**Frühjahrs '17 ABO**

**KABARETT**  
Klaus Eckel – „Zuerst die gute Nachricht“  
Kann man überhaupt noch ein richtiges Leben führen?  
FR 20.01.2017 – 20 Uhr

**KONZERT**  
Big Band Gala  
Best of Frank Sinatra präsentiert von Andie Gabauer  
FR 10.03.2017 – 20 Uhr

**KABARETT**  
Kammerhofer – „Geh schleich di“  
Ein Kabarett mit vielen Geschichten und einem Ende  
FR 05.05.2017 – 20 Uhr

**BONUS GRATIS EINTRITT** zu „Schweinskopf al dente“  
am Kinodienstag, 07.02.2017 – 20 Uhr

**Nähere Infos im Forum Neuhofen:** 4501 Neuhofen/Krems, Sportallee 58, Mo., Di., Do., Fr.: 10 – 12 Uhr  
Tel. 07227 5300, E-Mail: office@forumneuhofen.at, [www.forumneuhofen.at](http://www.forumneuhofen.at)

## Liebe Neuhofenerinnen und Neuhofener!

Es ist wieder soweit, das Jahr 2016 geht zu Ende und 2017 steht vor der Tür. Der Trachtenverein Neuhofen möchte Ihnen und Ihren Lieben ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2017 wünschen.

Wir möchten Sie auch wieder nächstes Jahr zu unseren Veranstaltungen einladen. Ganz besonders möchten wir Sie am Samstag den **4. Februar 2017** ins FORUM Neuhofen zu unserem Ball einladen. Wie letztes Mal erwartet Sie auch dieses Mal eine lustige und fröhliche Ballnacht.

Für gute Stimmung wird die beliebte Tanzband **Nightfever** sorgen.

Die coole Lederhosenbar mit ihrem Team wird auch wieder für Ihr Wohlbefinden sorgen. Als Mitternachtseinlage erwartet Sie ein besonderes Highlight: Die **Rock'n Roll Abteilung des ASKÖ Traun** wird eine tolle Show aufs Parket zaubern. Der Höhepunkt wird wie beim letzten Mal die Prämierung der Ballkönigin und des Ballkönigs sein. Lassen Sie sich diese Ballnacht nicht entgehen.

Der Obmann des Trachten- und Volkskulturvereins Kons. Georg Kühböck jun. und das Ballkomitee freuen sich auf Ihr Kommen.

Für das Ballkomitee  
Karl Kitzler MSc.



Herzliche Einladung zum **Ball 2017**

**Tanz Nacht**

Samstag  
• **4. Februar**  
20.30 Uhr

• **FORUM Neuhofen**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Logos: SPÖ, Neuhofen an der Krems, ASKÖ Traun, Nightfever, Top Show, Rockyroll & Boogie Woogie Club

## FORUM-Termine

- 05.01. Bürger-Ball
- 20.01. Kabarett Klaus Eckel
- 04.02. Tanz-Nacht
- 07.02. KinoDienstag im Forum „Schweinskopf al dente“
- 14.02. Multivision von Hannes Bohaumilitzky Reisesüchtig
- 26.02. Kinderfasching
- 03.03. Konzert ALPKAN – Volksmusik zw. Alpen und Balkan
- 10.03. Konzert Big Band GALA – Andie Gabauer
- 21.03. Multivision von Wolfgang Kunstmann
- 31.03. Konzert Martin Spengler & die foischn Wiener
- 04.04. Konzert Singers Night „Travel Tunes“
- 28.04. Jubiläumskonzert 25 J. OrchesterForumKremstal
- 13.05. Muttertagsmatinée
- 02.06. Konzert mit JazzUp

### Kartenvorverkauf:

Forum Neuhofen, Gemeindeamt Neuhofen, Raiffeisenbank Neuhofen, Sparkasse Neuhofen  
Karten-/ABO-Bestellung und Info: 07227 / 53 00  
E-Mail: [office@forumneuhofen.at](mailto:office@forumneuhofen.at)  
[www.forumneuhofen.at](http://www.forumneuhofen.at)



SPÖ Neuhofen an der Krems

**NEUHOF'NER KINDERFASCHING**

Lieder-Spiele  
-Tänze mit den Kinderfreunden  
Gratis-Krapfen

So, 26. Februar 2017  
um 14:30  
Forum Neuhofen

Fr 20.01.2017 | 20:00 | FORUM

**Kabarett Klaus Eckel**

**„Zuerst die gute Nachricht“**

Sie sind sicher anders. Sie verwenden regelmäßig Zahnseide, lassen nur fair gehandelten Kaffee in Ihre Tasse rinnen und dehnen sich vorm Morgensport. Ihr Mittagsteller ist stets befreit von Gluten, gesättigten Fettsäuren



und Zucker. Sie erdrücken Ihren Partner mehrmals täglich mit Komplimenten und lieben bei Ihren pubertierenden Kindern besonders die spontanen Schreianfälle. Sie vergönnen Ihrem neuen Nachbarn das größere Haus, mit der größeren Garage, in die er gerade seinen neuen SUV parkt. Sie umarmen Migranten und Heimatverbundene gleichzeitig und sind auf die Partei, für die Sie sich bei der letzten Nationalratswahl entschieden haben, nach wie vor stolz. Sie bezahlen jede Sonntagszeitung, parken mit ihrem Auto nie auf dem Gehsteig und wussten bis jetzt nicht, dass man eine Putzfrau auch ohne Rechnung bezahlen kann. Sie spenden für Eisbären, Homöopathen ohne Grenzen und mittlerweile für Volkswagen.

Und falls Sie das alles nicht sind: „Welcome to my world!“

Eintritt: VVK € 22,- | AK € 24,-

In Kooperation mit AK Kultur!

Di 14.02.2017 | 19:30 | FORUM

**Multivision von Hannes Bohaumilitzky**

**„Best of 30 Jahre Traumreisen“**

Hannes Bohaumilitzky ist seit seinem 20. Lebensjahr in fremden Ländern unterwegs. Mit dem Motorrad, Auto, Fernreisen mit dem Rucksack und öffentlichen Verkehrsmitteln sowie Touren mit dem Campingbus.

Informationen und den Trailer zum Vortrag können Sie auf folgender Seite finden: [www.hannes-bohaumilitzky.webnode.at](http://www.hannes-bohaumilitzky.webnode.at)

Eintritt: VVK € 12,- | AK € 14,-



Di 07.02.2017 | 20:00 | FORUM

**Kinodienstag im Forum**

**„Schweinskopf al dente“**

In Schweinskopf al dente ist Provinzpolizist Franz Eberhofer in existentiellen Nöten: Dauerliebe Susi ist nach Italien abgehauen und in Niederkaltenkirchen sinnt ein entfloherer Psychopath auf Rache. Franz' Chef Moratschek kriegt die Panik, als er einen blutigen Schweinskopf in seinem Bett vorfindet. Franz muss sich fortan als sein Bodyguard bewähren, während Oma und Papa alle zu einer Italienreise verdonnern, um die Susi aus den Fängen ihres italienischen Liebhabers zu befreien.



Eintritt: € 7,-

**BÜRGERBALL**

Music was my first love



5.Jänner 2017  
Forum Neuhofen



Erwachsene VVK 14 // AK 16 // Jugendliche VVK 8 // AK 9  
VVK: ÖVP Funktionäre, Bäckerei Kemetmüller, Sparkasse Neuhofen  
Tischreservierung bei Manfred Kobler 0699/12102562



## Highlights mit der OÖ Familienkarte

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf: [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)



Ausbildung zum/zur

**Fach-Sozialbetreuer/in Altenarbeit**

**Fach-Sozialbetreuer/in Behindertenarbeit**

**SOB**   
Schule für Sozialbetreuungsberufe

  
Berufsförderungsinstitut OÖ



### INFOABEND

- **Dienstag, 31. Jänner 2017, 18 Uhr**  
Berufsbild - Ausbildungsverlauf - Tätigkeitsbereich

### TAG DER OFFENEN TÜR

- **Donnerstag, 9. März 2017, 10 bis 15 Uhr**

**BEWERBUNG:** 27. Februar - 10. Mai 2017, Di - Fr, 9 - 11 Uhr

A-4400 Steyr, Leopold-Werndl-Straße 7  
Tel.: 07252/70209 | [office@sob-steyr.at](mailto:office@sob-steyr.at) [www.sob-steyr.at](http://www.sob-steyr.at)



  
**142**  
TELEFON  
SEELSORGE

**142**

**HIER  
HÖRT  
EIN  
MENSCH**

ZUHÖREN  
MITGEHEN  
ENTLASTEN

[onlineberatung-telefonseelsorge.at](http://onlineberatung-telefonseelsorge.at)  
[www.ooe.telefonseelsorge.at](http://www.ooe.telefonseelsorge.at)

Aus aktuellem Anlass wieder einmal ein Auszug aus dem OÖ Hundeguide:

## Ein Hund geht on-line

### Wo muss ich meinen Hund anleinen?

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine ODER mit Maulkorb geführt werden. Das betrifft alle Straßen, Gehsteige, Gehwege und Parks innerhalb der Ortstafeln „Ortsanfang“ und „Ortsende“ gemäß der Straßenverkehrsordnung sowie geschlossen bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern. Jede Gemeinde kann aber auch bestimmen, wo es Ausnahmen gibt, also Freilaufflächen, hundefreie Zonen und so weiter. Es ist also wichtig, sich genau zu informieren!

### Ehepaar bietet

Dienstleistungen als Haushaltshilfe / Reinigungskraft / Pflegekraft / auch Gartenarbeit etc. würden wir übernehmen.  
Kontakt: 0699 / 122 75 111 (St. Marien)

### Zahnarzt-Assistent/in

Für unsere Zahnarzt-Ordination in Neuhofen an der Kreams suchen wir eine/n Teilzeit-Assistent/in oder einen Lehrling (m/w). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dr. Zahraa Eslami, 4501 Neuhofen an der Kreams, Kirchengasse 8;  
Tel: 07227 / 65 89

Bewerbung bitte unter: sa2003y@yahoo.de



Die **Nettingsdorfer Papierfabrik** ist ein Unternehmen der weltweit tätigen Smurfit Kappa Group. In Europa zählen wir zu den führenden Herstellern von Wellpappe- und Rohpapieren. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab **September 2017**:

#### Lehrlinge Metalltechnik

Lehrzeit: 3,5 Jahre, m/w

#### Lehrlinge Papiertechnik

Lehrzeit: 3,5 Jahre, m/w

#### Wir bieten unseren Lehrlingen:

- Moderne und qualitativ hochwertige Ausbildung
- Umfangreiche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Erfolgsprämien, Übernahme sämtlicher Ausbildungskosten
- Angenehmes Arbeitsklima, Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Lehrlingsentschädigung: 1. LJ €663 brutto/Monat (2. LJ €770, 3. LJ €1.177, 4. LJ €2.211)

#### Wir erwarten von unseren Lehrlingen:

- Erfolgreicher Pflichtschulabschluss
- Handwerkliches Geschick und technisches Interesse
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit
- Lernbereitschaft und Freude an der Arbeit

#### Haben wir dein Interesse geweckt?



Dann sende uns deine vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Schulzeugnisse, Foto).  
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

*Überzeuge dich selbst und komm zum Schnuppern!*

Smurfit Kappa Nettingsdorf, **Nettingsdorfer Papierfabrik AG & Co KG**  
Fr. Mag. Iris Gabriel, Nettingsdorfer Straße 40, 4053 Haid bei Ansfelden  
T: +43 (0) 7229 863 405, [jobs@smurfitkappa.at](mailto:jobs@smurfitkappa.at), [www.smurfitkappa.at](http://www.smurfitkappa.at)



# Erste-Hilfe-Kurse 2017

## 16 Stunden Erste Hilfe Grundkurs – Frühlingskurs

5 Kursabende, Beginn ist am

Donnerstag, 9. März 2017, 19:00 – 22:15 Uhr

## 16 Stunden Erste Hilfe Grundkurs – Herbstkurs

5 Kursabende, Beginn ist am

Mittwoch, 27. September 2017, 19:00 – 22:15 Uhr

## Erste Hilfe Auffrischkurs – 8 Stunden

Freitag, 13. und 20. Oktober 2017, 18:00 – 22:00 Uhr

## Auffrischer 8 Stunden speziell „Motorradfahrer“ Auffrischer 8 Stunden speziell „Schwerpunkt Landwirtschaft“

## Auffrischer 8 Stunden speziell „60+“

Die speziellen Auffrischkurse werden je nach Bedarf veranstaltet.

## Führerscheinkurse 6 Stunden

Samstag, 24. Juni 2017, 9:00 – 15:00 Uhr

Samstag, 29. Juli 2017, 9:00 – 15:00 Uhr

Alle oben angeführten Kurse finden an der Rot-Kreuz-Ortsstelle Neuhofen, Steyrer Straße 20, statt. Kursanmeldung ist unbedingt notwendig unter

Tel: **0732 / 7644 280** oder [kurse-linz@o.rotekreuz.at](mailto:kurse-linz@o.rotekreuz.at)

Interessenten für die Rettungs-Sanitäter-Ausbildung – Bitte direkt mit der Ortsstelle Neuhofen unter Tel: 07227 / 4244, [neuhofen@o.rotekreuz.at](mailto:neuhofen@o.rotekreuz.at) in Kontakt treten!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

*Aus Liebe zum Menschen.*

## Mitarbeiter/in gesucht



### Tätigkeitsfeld:

Grünflächen-, Heckenpflege, Reinigungsarbeiten bei Brunnen und Hochbehältern, kleinere Instandsetzungsarbeiten an Gebäuden, Mithilfe bei Wasserleitungsverlegungen und Wasserinstallationen.

### Anforderungen:

Führerschein B, Deutschkenntnisse, zuverlässig, gewissenhaft, handwerkliches Geschick, selbstständiges Arbeiten

**Verdienst:** EUR 1.725,52 brutto lt. KV | **Vollzeitstelle:** ab sofort

Bewerbungen erbeten an: Wassergenossenschaft Neuhofen, Kremstalstraße 31, 4501 Neuhofen

oder per Mail: [wassergenossenschaft@neuhofen.at](mailto:wassergenossenschaft@neuhofen.at)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

# OÖLV Ehrung 2016

Der Oberösterreichische Leichtathletikverein lud in den Räumlichkeiten von backaldrin Kornspitz in Asten zur OÖLV Ehrung 2016 ein. Obmann Georg Bachmair und eine Gruppe erfolgreicher Neuhofener Leichtathleten durften daran teilnehmen. Von der Union Neuhofen wurde Herbert Winkler für seinen Staatsmeistertitel im Stabhochsprung der Klasse U20 geehrt. Marlene Glack wurde für ihre beiden Staatsmeistertitel im Crosslauf und im 10 km Straßenlauf der Klasse U23 geehrt. Anna Glack durfte als ihre Trainerin dabei sein. Alexander Neundlinger wurde das silberne Ehrenzeichen für seine Leistungen im Berglauf überreicht.

Franz Ratzler wurde für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Trainer und Kampfrichter geehrt.

Herzliche Gratulation!



Die Geehrten: Herbert Winkler, Marlene Glack, Anna Glack, Alexander Neundlinger



Franz Ratzler

Fotos: Photo Plohe

## DANKE für die schönen Weihnachtsbäume

Wunderbar weihnachtlich geschmückt ist auch heuer wieder unser gesamtes Ortszentrum. Wir danken folgenden SpenderInnen für die schönen Weihnachtsbäume:

Frau Hermine Strasser, Sonnenweg 19; Familie Alfred Strauß, Volkertorfferstraße 7; Familie Fritz Neudecker, Fischen 11; Familie Müller Jägertal.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Firma BRUNNER Bau für das Aufstellen der Bäume mit dem Kran (unentgeltlich). Auch zu allen Marktbewohnern und Gewerbetreibenden, die ihre Häuser und Geschäfte wieder weihnachtlich geschmückt und beleuchtet haben sagen wir DANKE.



### Christbaum-Entsorgung am Montag, 9. Jänner 2017

Wenn Sie Ihren gänzlich von Schmuck befreiten Christbaum nach dem 6. Jänner wieder los haben wollen, stellen Sie ihn bitte gut sichtbar am Montag, 9. Jänner 2017 bzw. bereits am Vorabend vor Ihrem Haus zur Abholung bereit. Die Marktgemeinde Neuhofen übernimmt auch heuer wieder die Entsorgung.

### Der neue ÖBB-Fahrplan 2017 ist da

Die neuen ÖBB-Fahrplanhefte liegen im Gemeindeamt auf.

Wir sind jetzt auch auf Facebook und würden uns über viele „Likes“ freuen!





# Müllabfuhrtermine 2017 der Marktgemeinde Neuhofen an der Krems



Jänner					Februar					März				
02	03	10+11	16	17	13	14	21+22	22-24	27	13	14	22-24	27	28
Montag	Dienstag	Di+Mi	Montag	Dienstag	Montag	Dienstag	Di+Mi	Mi-Fr	Montag	Montag	Dienstag	Mi-Fr	Dienstag	Mittwoch
BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö Rest 6 wö	Gelber Sack	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO Rest 2 wö	Gelber Sack	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO Rest 2 wö	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO



Gelber Sack

April					Mai					Juni				
04+05	10	11	20-22	24	08	09	16+17	17-19	22	06	07	14-17	19	20
Di+Mi	Montag	Dienstag	Do - Sa	Montag	Montag	Dienstag	Di+Mi	Mi - Fr	Montag	Dienstag	Mittwoch	Mi+Sa	Montag	Dienstag
Gelber Sack	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO Rest 2 wö	Gelber Sack	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö

Hausmüllsammlung

Juli					August					September				
03	04	12-14	17	18	01	08+09	09-11	14	16	28	29	06-08	11	12
Montag	Dienstag	Mi-Fr	Montag	Dienstag	Dienstag	Dienstag	Mi - Fr	Montag	Mittwoch	Montag	Dienstag	Mi-Fr	Montag	Dienstag
BIO Rest 2 wö Rest 4 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö	Gelber Sack	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO Rest 2 wö	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö

„Abfall OÖ“ App –  
Alles in Ihrer Hand!  
Abholkalender mit  
Erinnerungsfunktion,  
Sammelstellen, uvm.  
Hier gibt es alles  
zum Thema Abfall  
auf einen Blick.  
mobile.  
umweltprofis.at

Oktober					November					Dezember				
04-06	09	10	23	24	02	02 - 04	06	07	20	21	29-30	01	04	05
Mi-Fr	Montag	Dienstag	Montag	Dienstag	Donnerstag	Do-Sa	Montag	Dienstag	Montag	Dienstag	Mi - Do	Freitag	Montag	Dienstag
ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	BIO	Gelber Sack	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö Rest 6 wö	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö	ALT PAPIER TONNE	ALT PAPIER TONNE	ALT PAPIER TONNE	BIO Rest 2 wö	BIO Rest 2 wö Rest 4 wö Rest 6 wö

## Sporthallenplan 2016/2017

Zeit	Montag				Dienstag				Mittwoch				Donnerstag				Freitag				Samstag				Sonntag											
	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.	Feld 1	Feld 2	Tennis	Kletterw.								
07:00 - 08:00																																				
08:00 - 09:00	Neue Mittelschule		Abo		Neue Mittelschule		UTC		Neue Mittelschule				Neue Mittelschule				Neue Mittelschule (oder Fußball)				Fußball		Abo		Fußball											
09:00 - 10:00			UTC																										UTC Jug.							
10:00 - 11:00			NMS																											Abo						
11:00 - 12:00																																				
12:00 - 13:00																																				
13:00 - 14:00																																				
14:00 - 15:00																																				
15:00 - 15:30																																				
15:30 - 16:00																																				
16:00 - 16:30																																				
16:30 - 17:00																																				
17:00 - 17:30	Volleyball																																			
17:30 - 18:00		LA																																		
18:00 - 18:30																																				
18:30 - 19:00																																				
19:00 - 19:30																																				
19:30 - 20:00																																				
20:00 - 20:30																																				
20:30 - 21:00																																				
21:00 - 21:30																																				
21:30 - 22:00																																				

## Turnhallen- und Gymnastiksaalplan 2016/2017

Zeit	Montag		Dienstag		Mittwoch		Donnerstag		Freitag		Zeit	Samstag		Sonntag	
	Turnhalle	Gymnas-tiksaal	Turnhalle	Gymnas-tiksaal	Turnhalle	Gymnas-tiksaal	Turnhalle	Gymnas-tiksaal	Turnhalle	Gymnas-tiksaal		Turnhalle	Gymnas-tiksaal	Turnhalle	Gymnas-tiksaal
16:00 - 16:30	Turnen - Eltern/Kind		Faustball		Kleinkindturnen (Volksschulalter)		Turnen (Kleinkinder 4-6 Jahre)	Hort	Seniorenturnen	Karate ab 15:30 Uhr	09:00 - 10:00			Schi-Club Rennlauftraining (Okt 16 - 13 Dez 16)	Schi-Club Rennlauftraining (Okt 16 - 13 Dez 16)
16:30 - 17:00		Karate		Karate		VHS					10:00 - 11:00	Fußball	VHS		
17:00 - 17:30	Turnen od. VHS		Pensionisten-verband								11:00 - 12:00				
17:30 - 18:00		Karate		Karate							12:00 - 13:00				
18:00 - 18:30					Volleyball						13:00 - 14:00				
18:30 - 19:00		Karate									14:00 - 15:00				
19:00 - 19:30											15:00 - 16:00				
19:30 - 20:00	Step-Aerobic	VHS		VHS							16:00 - 17:00				
20:00 - 20:30			Tischtennis (Sep. 2016 bis Ende Apr 2017)		Tischtennis (Sep. 2016 bis Ende April 2017)						17:00 - 18:00				
20:30 - 21:00											18:00 - 19:00				
21:00 - 21:30	Männerturnen										19:00 - 20:00				
21:30 - 22:00											20:00 - 21:00				

**Ansprechpersonen:**

**UNION Neuhofen**, Hr. G. Brunbauer *E-Mail:* g.brunbauer@neuhofen-krems.at  
**Sektion Turnen**, Fr. Mag. M. Brucker *E-Mail:* margot.brucker@gmail.com  
**ASKÖ Karate**, Hr. C. Ramsebner *E-Mail:* christian.ramsebner@liwest.at

**ASKÖ Neuhofen Tischtennis**, Hr. R. Fellner *E-Mail:* robert.fellner@liwest.at  
**VHS**, Fr. Tina Steingreß *E-Mail:* neuhofen@vhsooe.at

### Abholtermine „Gelber Sack“

Di, 10. und Mi, 11. Jänner | Di, 21. und Mi, 22. Februar

### Altpapiertonne

Mi – Fr, 25. – 27. Jänner | Mi – Fr, 22. – 24. Februar

### BIO-Tonne

Mo, 2. und Di, 3. Jänner | Mo, 16. und Di, 17. Jänner | Mo, 30. und Di, 31. Jänner | Mo, 13. und Di, 14. Februar | Di, 27. und Mi, 28. Februar

### ASZ-Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

Die Altstoffsammelzentren im gesamten Bezirk Linz-Land sind sowohl am Samstag, 24. Dezember, als auch am Samstag, 31. Dezember 2016 geschlossen! An allen Zwischentagen ist normaler Betrieb. ASZ Neuhofen: Mo, Mi und Fr jeweils von 8 bis 18 Uhr.

## Ärztelhaus Neuhofen – Gesundheit unter einem Dach

Ärztelhaus Neuhofen, Steyrer Straße 19,  
Terminvereinbarungen: Tel: 0650 / 400 24 10

Dr. Regina Hois – Orthopädie  
Dr. Anette Wenzel – Hals Nasen Ohren  
Dr. Sabine Schumacher – Innere Medizin  
Dr. Karin Krall MSc – Schmerztherapie

ordination@aerztehaus-neuhofen.at  
[www.aerztehaus-neuhofen.at](http://www.aerztehaus-neuhofen.at)

Dr. Petra Müller – Neurologie  
Gisela Hain – Logopädie  
Monika Niedermayr – Cranio Sacral Balancing

### Ordination Dr. Suda

Montag	8:00 – 11:30 Uhr	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 11:30 Uhr	
Mittwoch	8:00 – 11:30 Uhr	16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 10:00 Uhr	
Freitag	8:00 – 11:30 Uhr	nachmittags geschlossen
Samstag	geschlossen	

Bei Notfällen außerhalb der Ordinationszeiten wenden Sie sich bitte an den diensthabenden Arzt in Neuhofen, zwischen 19 Uhr und 7 Uhr an den hausärztlichen Notdienst, Tel: 0732 / 141.

### Ordination Dr. Luger

Montag	7:30 – 11:30 Uhr	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	geschlossen	
Mittwoch	7:30 – 11:30 Uhr	
Donnerstag	7:30 – 11:30 Uhr	nachmittags geschlossen
Freitag	7:30 – 11:30 Uhr	17:00 – 19:00 Uhr
Samstag	8:00 – 10:00 Uhr	

### Ordination Dr. Rodemund

Montag	7:30 – 12:00 Uhr	16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag	7:30 – 12:00 Uhr	
Mittwoch	7:30 – 12:00 Uhr	
Donnerstag	7:30 – 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 – 12:00 Uhr	
Samstag	geschlossen	

### Fachärztin für Frauenheilkunde

**Dr. Sonja Quereser**, Tel: 61 2 88, Steyrerstraße 35

Ordination:  
Mo + Mi: 09:00 – 13:00 Uhr  
Di: 15:00 – 20:00 Uhr  
Do: 12:00 – 17:00 Uhr

### Zahnärzte

<b>Dr. Zahraa Eslami</b>	Tel: 6589
<b>Dr. Samir Cepic</b>	Tel: 5406
<b>Dr. Heinrich Suda</b>	Tel: 8894
<b>Dr. Heribert Medweschek</b>	Tel: 07228 / 6696

### Tierärzte

**Tierklinik Neuhofen –**  
Mag. Fritz und Mag. Gerda Kemetmüller, Marktplatz 16  
**Dr. Edgar und Dr. Ingrid Lehner**, Fachtierarzt für Kleintiere  
**Dr. Joachim Kreuzinger**

Tel: 4207  
Tel: 6338  
Tel: 5408

### Gerichtstage im Bezirksgericht Traun

Rechtsauskünfte erhalten Sie jeden Dienstag (Amtstag) 8:00 – 12:00 Uhr im BG Traun, Anmeldung erforderlich! Tel: 05 7601 / 21 17 300

### OÖ Gebietskrankenkasse

Amtstage im Gemeindeamt Neuhofen, EG Zimmer 7, jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr

### Rechtsberatung im BG Traun

**Seit 1. November 2015 keine erste anwaltliche Auskunft mehr in Neuhofen.**

Die Rechtsanwaltskammer für OÖ hat bis auf weiteres die 1. anwaltlichen Auskünfte im Marktgemeindeamt Neuhofen ausgesetzt. Die rechtsratsuchende Bevölkerung verweisen wir mit ihren Anliegen an die Amtstage des Bezirksgerichtes Traun: jeden Dienstag 8 bis 12 Uhr. Voranmeldung erforderlich unter Tel: 05 76 01 / 21 17 300.

## Seit 1. Juli geänderte Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Mo – Fr: 8:00 – 12:00 Uhr, Mo und Do: 15:30 – 18:00 Uhr  
Tel: 07227 / 42 55-0

### Sprechstunden

Vizebürgermeisterin Gertraud Eckerstorfer

Jeden Do, 17:00 – 18:00, 1. St. Zi. 8  
Vor Anmeldung erbeten. Tel: 07227 / 42 55-28

### Sprechstunden

Bürgermeister Günter Engertsberger

Mo – Fr: 9:00 – 12:00 Uhr und Mo: 17:00 – 18:00 Uhr  
Vor Anmeldung erbeten. Tel: 07227 / 42 55-25

### Sprechstunden

Vizebürgermeister Mag. Reinhold Sahl

Jeden Mo, 19:00 – 20:00, EG Zi. 7  
Vor Anmeldung erbeten. Tel: 0676 / 40 32 920

## Hausärztlicher Notdienst des Roten Kreuzes (HÄND) an Wochenenden und Feiertagen

**Visitendienst:** 00:00 – 24:00 Uhr – Erreichbarkeit Rotes Kreuz über die Notrufnummer **0732 / 141**.

**Ordinationsdienst** (Großraum Ansfelden): 09:00 – 12:00 Uhr und 17:30 – 18:30 Uhr (keine Anmeldung erforderlich!)

### Jänner

1.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	Tel: 07229 / 888 95
6.	Dr. Füreder Elisabeth	Salzburgerstraße 6	4053 Haid	Tel: 07229 / 886 25
7.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	Tel: 07229 / 828 06
8.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St. Marien	Tel: 07227 / 81 18
14.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	Tel: 072278 / 72 64
15.	Dr. Luger Ferdinand	Tannenweg 2	4501 Neuhofen	Tel: 07227 / 65 96
21.	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 22	4521 Schiedlberg	Tel: 07251 / 80 20
22.	Dr. Rensch Gerhard	Schärfstraße 24	4053 Haid	Tel: 07229 / 800 49
28.	Dr. Rodemund Dieter	Wimmerstraße 3	4501 Neuhofen	Tel: 07227 / 43 40
29.	Dr. Sobczak Jakob	Nettingsdorferstraße 36	4053 Ansfelden	Tel: 07229 / 889 10

### Februar

4.	Dr. Streli Markus	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	Tel: 0732 / 30 72 49
5.	Dr. Suda Andreas Kamillo	Kremstalstraße 12	4501 Neuhofen	Tel: 07227 / 47 95
11.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianerstraße 1	4502 St. Marien	Tel: 07227 / 81 18
12.	Dr. Aichinger Franz Josef	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	Tel: 07229 / 891 05
18.	Dr. Balleitner Michael	Beethovengasse 6	4053 Haid	Tel: 07229 / 806 50
19.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	Tel: 07229 / 888 95
25.	Dr. Füreder Elisabeth	Salzburgerstraße 6	4053 Haid	Tel: 07229 / 886 25
26.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	Tel: 07229 / 828 06

## Apothekennotdienst November und Dezember 2016

1.11.	TIME -Christophorusapotheke	Plus-City, Pasching	Tel: 07229 / 610 85
5. + 6.11.	TIME -Christophorusapotheke	Plus-City, Pasching	Tel: 07229 / 610 85
12. + 13.11.	Holler-Apotheke, Traun	Heinrich-Gruber-Str. 6	Tel: 07229 / 76 550
19. + 20.11.	Apotheke St. Martin, Traun	Leondinger Str. 16	Tel: 07229 / 72 591
26. + 27.11.	Dreifaltigkeitsapotheke Neuhofen	Marktplatz 10	Tel: 07227 / 4218
3. + 4.12.	Anton Bruckner Apotheke, Haid	Salzburger Str. 6	Tel: 07229 / 87 501
8.12.	TIME -Christophorusapotheke	Plus-City, Pasching	Tel: 07229 / 610 85
10. + 11.12.	Stadtapotheke Traun	Dr. Knechtl-Str. 28	Tel: 07229 / 73 460
17. + 18.12.	Ikarus Apotheke, Hörsching	Neubauer Str. 15	Tel: 07221 / 72 116
24.12.	Ikarus Apotheke, Hörsching	Neubauer Str. 15	Tel: 07221 / 72 116
25. + 26.12.	Apotheke Haid Center, Haid	Ikea-Platz 8	Tel: 07229 / 83 250
31.12.	Blütenapotheke Traun/Oedt	Trauner Straße 86	Tel: 07229 / 610 70

## Bereitschaftsdienst der Dreifaltigkeitsapotheke in Neuhofen

Mi **11. 1.**, Di **24. 1.**, Sa **28. 1.**, So **29. 1.**, Mo **6. 2.**, Fr **17. 2.**

Bitte entnehmen Sie die übrigen Dienste dem Apothekenkalender 2016 bzw. dem Anschlag an der Apotheke, bei allen Ärzten und beim Roten Kreuz sowie dem Internet.